



This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

- + *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.
- + *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.
- + *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.
- + *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at <http://books.google.com/>



Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

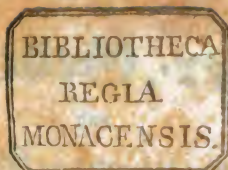
Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

- + *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.
- + *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.
- + *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.
- + *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter <http://books.google.com> durchsuchen.



HR

Bibliothek
der
Zauber-, Geheimniß-
und
Offenbarungs-Bücher
und der
Wunder : Hausſchatz : Literatur
aller Nationen

in allen ihren Raritäten und Kurioſitäten,
inbeſondere :

Aeromantie, Alchemie, Astrologie, Ceromantie, Chiromantie, Cryſtallomantie, Dämonologie, Fantasmagorie, Geomantie, Infernaliſche Monarchie, Kabbala, Magie, Magiologie, Magnetismus, Mantik, Metoposcopie, Necromantie, Phrenologie, Phyſiognomie, Pneumatologie, Prognosticon, Prophetie, Somnambulismus, Steganographie, Sympathie, Theomantie, Theoſophie, Theurgie, Vampirismus, Ventriloquiſmus, Viſſiomantie, und andere Materien des Myſteriöſen und Uebernatürlichen.

Mit Einſchluß der medizinischen und naturhiſtoriſchen Sonderbarkeiten.

Zur Geſchichte der Kultur, hauptſächlich des Mittelalters,

herausgegeben von

J. S c h e i b l e.

Erſte Abtheilung:

Zauſt's dreifacher Höllezwang in der Herzogl. Bibliothek zu Koburg. I.

Stuttgart, 1849.

Verlag von J. S c h e i b l e.



D o k t o r

Johannes Faust's

M a g i a

naturalis et innaturalis,

oder

Dreifacher Höllenzwang,

letztes Testament und Siegelsunft.

Nach einer kostbar ausgestatteten Handschrift in der Herzogl.
Bibliothek zu Coburg vollständig und wortgetreu

herausgegeben

in fünf Abtheilungen,

mit

einer Menge illuminirter Abbildungen auf 146 Tafeln.

✱

E r s t e A b t h e i l u n g.

Stuttgart, 1849.

Verlag von J. Scheible.

Druck von Fr. Henne in Stuttgart.

V o r w o r t.

Daß ich mein auf dem Titel näher bezeichnetes größeres Unternehmen mit einem für die Kulturgeschichte so sehr wichtigen Beitrag eröffnen kann: diesen Vortheil verdanke ich lediglich der Güte des Herrn Oberbibliothekar Professor Dr. Eberhard in Koburg, welcher mir eine Copie der auf dortiger Herzogl. Bibliothek befindlichen berühmten Handschrift des Faust'schen Hölzenzwangs so freundlich gestattete.

Dieses Manuscript, das offenbar erst aus dem vorigen Jahrhunderte stammt, besteht aus 303 Blättern in Folio, die mit einer Menge illuminirter Abbildungen durchwoben sind. Der fleißige Maler Herr Karl Kohl in Koburg copirte die Schrift sowohl als die Bilder aufs getreueste, und ich gebe auch die letzteren sämmtlich wieder in etwas verkleinertem Maßstabe.

Noch schulde ich meinen Dank und bringe ihn hiemit dem Herrn Hofrath L. Bechstein in Meiningen, und dem unterdessen zur ewigen Ruhe eingegangenen Herrn Commissionsrath Johann Ernst Meusel in Koburg, welche als freundliche Vermittler in dieser Angelegenheit mir so nützlich waren!

Stuttgart im Mai 1849.

J. Scheible.

**DOCTORIS
IOHANNIS FAUSTI
MAGIAE
NATURALIS ET INNATURALIS.**

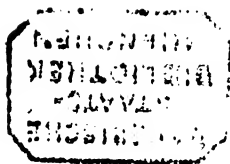
Erster Theil.

D e r

Dreyfache Höllezwang genannt.

Passau Anno 1505.

(Mit Tafel 2.)



VORREDE

an den

CABALISTEN.

Wer sich mit denen Geistern ergeben will, der muß sich vorher wohl prüfen, ob er hiervon auch Nutzen haben kann, denn sonst wäre alle seine Mühe vergebens. Dahero wenn du einen Geist ruffest, so mußt du wissen zu was Ende du denselben haben wilt, denn die Geister sind nicht einerley. Zum Exempel du verlangest Geld, entweder von denen Schätzen oder auch ohne dieselben so kannst du den Aciel vorher auf einen Scheide Wege rufen, als denn an bewussten Orten. Verlangest du aber Künste, Wissenschaften oder etwas anders, so mußt du auch den Geist, worüber er gesetzt ist, rufen. Hierbey aber merke, daß dir kein Geist pariret, wo du

- 1) in der göttlichen Schrift nicht wohl erfahren bist
- 2) ist es nöthig, daß du deine Natur untersuchest, ob dir auch die Geister zugethan sind.
- 3) Ob du grobe und frevelhafte Sünden begangen.

- 4) Ob du fleißig zur Kirche und heiligen Nachtmahl gegangen und etliche Tage vorhero solches empfangen hast.
- 5) Ob du keusch und ohne Wollust mit Weibs Personen überhaupt gelebet.
- 6) Ob du stets erbar in reinlicher Kleidung und süßen Geruch, wie auch stille, verschwiegen und an einen geheimen Orte bist.
- 7) Ob du alle Zubereitungen, einen Exorcismus gelehrt anzustellen, angeschaffet, auch des Lesens und Schreibens sehr wohl erfahren bist.

Wenn du dieses alles wohl observiren wirst, so wird dein Begehren ohne Zweifel erfüllet werden. Nur wisse, daß jeder Geist das erste mahl auf einem Creuzwege zu citiren ist. Noch ist zu merken, daß der Mensch bei einer jedweden Operation dreyerley in acht zu nehmen ist. Erstlich, wie der Geist kömmt, ob er grausam oder erschrocklich erscheint, wenn er zugegen ist, so muß sich der Mensch ein rechtes Herze fassen, daß er den Geist durch Zwang ändert, welchen Zwang, ich Faust dir auch hernach setzen will. Kömmt aber der Geist sittsam, so muß sich der Mensch auch wohl in acht nehmen, daß ihn der Geist nicht bevorttheilet, es ist zwar wohl gut, wenn die Geister stille kommen, aber auch bisweilen ist es nicht rathsam, wenn sie so gar stille seyn. Mein Mephistophilus aber, wenn er grausam kömmt, da ist nicht viel mit ihm zu machen, wegen seiner grausamen und abscheulichen Gestalt, sonst ist deswegen gut mit ihm zu reden aber er läßt sich auch gleich darzu bewegen, daß man mit ihm re-

den kann und auch mit ihm tractiren, was einer von ihm haben will. Der Barbiel aber, kömmt gang stille und betreuget wichtig, wenn dieser gleich stille kömmt, so muß man ihn in der Conjuraction nach recht angreifen, wenn er dienen soll in Diebes Sachen. Ich, Faust, sage aber in Wahrheit aller Wahrheit, daß es sich mit keinem Geiste aus dem höllischen Heere besser umgehen läßet als mit Marbuel, ob er gleich zuerst etwas ungleich redet, aber er zeigt richtig alle verborgene Reichthümer, ob er sie gleich nicht verschaffen kann, so kann man doch ohne diesen Geist nichts rechts machen, es sey denn daß es der Mensch schon weiß, wo oder von wem man das Verborgene suchen will, da der Mensch noch lebet und nicht wieder zu denen Seinigen gelangen kann, was er verborgen hat, und mit demselbigen allhier das Geheimniß vorgehen soll, und es sey auch dahin gestellt, so habe ich Faust doch selber erfahren: Denn der Mensch zeigt wohl wo es seyn soll und wie viel es seyn soll, aber es ist aus der Städte gerucket, so zeigt es doch Marbuel wieder. Ich, Faust, sage nur so viel, daß ohne dem Marbuel kein Geheimniß kann erfunden werden, in denen Mineralien und was mit denen kann gemacht werden, daß man ihn aber auch recht angreifen muß, ist auch wahr, aber doch nicht so schwer wie Aciel. Dieser ist ein schlauber Geist und Fürst, wer noch nicht gewisget worden ist der ruffe nur den Aciel, der kann den Menschen führen in die weite Welt, aber wer ihn recht anzugreifen weiß der ist hier ein gesegneter Mensch auf Erden; Wer aber den nicht

weiß zu tractiren, der Kann aus meinen Parabeln den Aciel lernen erkennen, auch wie er zu tractiren ist; Vors erste ist er ein listiger Geist, er macht nicht viel Wortte wenn er nicht muß, aber man muß sich mit der Geißlung allezeit recht wohl versehen, thust du das nicht, so wirst du von ihm Straffe leiden, denn er hat dreyerley Fallstricke. Erstlich kommt er unsichtbar, da must du ihn an seinem Schatten erkennen, wenn nun dein Greuß nicht tüchtig ist, so gedenke daß du sterben must, es sey denn daß du dich mit Siegelu verwahrt und wohl versehen hast. Aber wenn er zum andern in seiner Ungestalt kömmt mit grossen Gepolter und siehet aus wie ein großer rother Däße, da must du einen herghafften Muth haben daß er dich nicht bethöret. Halte aber deine Conjuratiön nur gemachsam, so wird er sich verwandeln in eines Hundes Gestalt, traue aber ihm nicht denn er ist noch nicht geschmeidig. Zum dritten, wenn er ist, daß du meynest er ist dir zugethan, so betreugt er dich am ersten, darum must du ihm mit seinem Zwang-Sigillo beykommen, und ihn darmit fangen, als wie oben in seiner Parabel mit mehrern zu ersehen ist. So ferne sich auch ein Mensch denen Geistern ergeben will (davor Gott einen jeden behüte) der ergebe sich denen durch die er noch auf dieser Welt eine Ergößlichkeit haben, oder vielmehr was profitiren oder gewinnen Kann. Wiltu deinen Anfang recht machen, so must du es also anfangen, du must ruffen meinen Mephistophielis derselbe ist ein Geist aller heimlichen Künste, da kanst du in Künsten viel von ihm erfahren. Aber er macht

nicht gerne Pacta, sondern ehe er einen Pact mit dir macht, so warnet er erstlich dem Menschen sehr treulich davor, er solle bedenken wovon er sich trennet; Will aber der Mensch sich nicht warnen lassen, so thut ers und verpactt sich mit ihm auf alle Künste, in summa sie haben Nahmen wie sie wollen. Es ist bey diesem Geiste wohl etwas zu profitiren aber alles durch Künste. Was nun den Barbiel anbelanget, so kann er nicht viel beytragen, als alles was gestohlen ist, das kann er wieder verschaffen mit sammt den Dieb. Aber von Marbuel ist was zu erhohlen, der verräth alle verborgnen Güther, da bey dem Geiste muß man recht aufstellen, so kann man denn was bey Aciel erfragen, und durch des Marbuel seiner Berrätherey, bei dem Aciel Geld und sehr großes Guth gewinnen. Aber man muß sich bei allen wohl vorsehen daß man keinen Schaden leidet. Drum lieber Nachfolger nimm alles sehr wohl in acht wovor ich dich gewarnet habe.

Von dem

PACTO

Mit allen Geistern.

Nun will ich dich lehren, wie du einen Pact mit denen Geistern machen sollst, daß sie dir auf das Buch schwören, und alsdann in allen Stücken deinen Willen ohne alle Gefahr und Beschädigung Leibes und der Seelen vollbringen müssen.

Vor allen Dingen mußt du das Buch vorher von einem Meß-Priester auf dich consecriren, und 3. heilige Meßen darüber sprechen lassen, damit die Geister dir das Buch nicht tadeln können.

Ehe du aber deinen Greß legest, mußt du nachstehende Sachen eifilich anschaffen und alles gehörig darzu praepariren, und darzu gehöret die Verfertigung der Lichter, so du mit in dem Greße nehmen mußt, dergleichen die Rauchwerke, und ihre Wenhungen wie auch die Wenhung des Kohlfeuers und des Greßes, nun folgt also:

I.

Die Verfertigung der Lichter.

Die Lichter welche du in dem Greße gebrauchest deren müssen 5. Stück gemacht werden, deren 4 Stück in alle 4 Theile der Welt in dem Greße aufgesteckt werden müssen, und das 2te muß der Exorciste in der Hand haben, daß er dabey sehen und lesen kann.

Es sollen von rechts wegen geweihte Wachslichter seyn, so auf einen Altar gebrannt haben, in Ermangelung derer sind die Lichter so auf folgende Art gemacht werden auch gut, und diese mache also:

• Nimm also

In der Christ-Nacht wenn es seyn kann,

- 1) Unschlitt von einen schwarzen Bocklein.
- 2) Ein wenig Ziegeloel
- 3) Wehrauch.
- 4) Myrrhen (rothe)
- 5) Ein wenig Schwefel (Jungfer Schwefel)
- 6) Weißes Jungfer-Wachß,

Wenn du nun die Lichter in der Christ-Nacht machest, so zerlaße alles in der 12. Stunde, machest du sie außer diesen, so müssen sie in der Martis-Stunde gemacht werden, aber den Docht dazu muß ein Knabe von 7. Jahren spinnen, Wenn du nun die Lichter fertig hast, so mußt du sie auch in eben derselbigen Stunde, da sie gemacht worden, geweiht werden, damit sie kein Geist untüchtig machen kann.

Die Wehung der Lichter.

Wenn deine Lichter fertig sind, so sprich gleich in der Stunde folgende Wehung drüber.

O Jesus † du Licht der Erde † o Christe † du Licht des Himmels † o Heyland † du Licht † daß in Finsterniß scheinet † gib doch deinen Segen † über dieses Licht † o Jesus † sprich du selber den Segen † über dieses Licht † daß es von denen bösen Geistern nicht könne verlöscht noch untüchtig kann gemacht werden † o Jesus † dein heilliger Name † sey in dem Lichte † o Jesus † dein heilliger

Nahme † sey bey dem Lichte † o Jesus † dein heilliger Nahme † sey über dem Lichte † so ist das Licht geweyhet ewiglich † Amen.

NB. Diese Wehhung wird 3 mahl gesprochen.

II.

Die Zubereitungen der Räucherungen.

Diese Räucherungen so bey denen Geistern und ihren Auflösungen gebraucht werden sind dreyerley Gattung, als

I. Räucherung.

Kauffe des Sonntags um 12. Uhr folgende Species darzu:

- 1) Wehrauch. 2) Myrthen. 3) Mastix. 4) Aloes, Stoße alles zu Pulver und räuchere damit bey der ersten Auflösung und ließ darzu den Pfahl aus der Beschreibung des Arielis, und stoße das Rauchfaß nach den Geist zu, doch daß du damit nicht über den Trapp langest, der Pfahl heißet also der unter wärenden Räuchern muß gesprochen werden:

O Jehova † Mementum † Hischacos † Moascheolas † Adonay † Jehovasch † Calamis † Mementum † Hischacos † Mischca † Aglam † Mischka † Gabrielis † Audie † Michaelis † Hischacos † Adonay † Jehova † Miescha † Colymy † Kirie † Oschca † Incie † Kirie † Omminy † In Essentia. †

II. Räucherung.

Nimm Sappsch und Schwefel, mache daraus ein Pulver lege es auf, laß dem Geiste den Rauch entgegen gehn und sprich

O Jehova † Aschog † Adonay † Ascham †
Elvi † o Agla † Meschagam † Inschokirie †

III. Räucherung.

Dieses Räucherwerk ist auch eine starke Geißlung der Geister damit man sie zwingen kann, nimm hierzu also:

- 1) Knoblauch. 2) Christwurzeln und 3) ungenüßten gelben Schwefel, mache daraus ein Pulver, thue es auf die Kohlen und wenn der Rauch aufgeht so räuchere dem Geiste entgegen, doch so daß du mit dem Kohlfeuer nicht über den Gräß langst, damit dich der Geist nicht drückt, und sprich dazzu folgende Conjunction:

O Adonay † precis † Christe † Ahischca †
vel Ohischam † o misere Jehova † Misch-
care † o Vovores † Micadeschcay † Adonay
† Firmaschce † Padas † Hica me Jehova †
o Jesu † o Adonay † Je pasca non cana †
it des ea † Via ocea † Clelo ponaschki omisch
† o Deus † Many † eam noes vel Kirie o
Hischacos mey † mey † Oposca via omnes
ohica meus conclusus † o Terra † Femmus
o Adonay † Jeo feum popores † vel popore
† o meum Düsce † Cade vel cadis † Relveis
† Eloy † Adonay † Jehova † Hischacom †
ische † o Ische † Jehova † Podacis † Ame-
nisch. †

Dieses wird 3. mahl gesprochen.

Als denn steh auch noch die Worte:

O Jehova † o Adonay † Paralimdate †
Jesus lorate pacem †.

Auf solche Art hast du nun den Geist mit denen Räucherungen völlig aufgelöst, und nun trage deine Worte

mit Bescheidenheit vor, in allen Dingen laß dir die Bescheidenheit bestens recommendiret seyn. Wenn du nun deine Räucherungen also vorbeschriebener Massen angeschaffet und bereitet hast, so lege sie auf weißes Papier und jedes besonders und weyhe sie zum künftigen Gebrauch folgender Gestalt, wie folget:

Die Weihung der Räucherung.

O du Gott Abraham + du Gott Isaac + du Gott Jacob + segne doch deine Creatur diese Specereyen des Räucherwerks + daß dieselbigen ihre Kraft und Wirkung durch dich erfüllen damit kein Geist sie äffen, und in sie bringen könne, und dieses geschehe durch unsern Herrn Jesum Christum + Amen.

Not. Nunmehr ist auch noch nöthig daß du wissest wie dein Kohlfener beschaffen seyn soll, und daß du solches auch weyhen mußt. Du mußt ein ganz neues Kohlen Becken, entweder ein eisernes oder thönerns Kohlen-Becken und zwar unbedungen, wie es geboten wird, bezahlen und kauffen und darein ungenützte Kohlen thun, bey welchen nichts gekocht noch zu sonst etwas gebraucht worden, und ehe du nun in den Erhß gehest, mußt du solches anzünden und dem mit folgender Weyhung auch consecriren.

Die Consecration des Kohlfeners.

Ich N. beschwöre dich Creatur des Feuers durch denjenigen durch welchen alle Dinge gemacht sind, daß du alsobald aller Geister Blendungen von dir austreibest, daß sie uns keinen Schaden thun können. Gott segne diese Creatur des Feuers + und heilige es + daß es gesegnet sey + zu deines heiligen Namens

Ehre, daß es weder denen, die es tragen, noch denen die es sehen einigen Schaden zufügen könne, durch unsern Herrn Jesum Christum † Amen.

Unn mehrs folget die Beschreibung des Creyßes.

Wenn du nun deinen Creyß verfertigen wilt, so mußt du 3 Lagen machen und jede Lage 3 Finger breit, von guten holländischen Papiere und solche Lagen auf Leinwand pappen, oder du kanst sie auch, welches besser ist auf Jungfer Pergament machen, und als denn schreibe folgendes darauf:

Die äußerste Lage oder der

I. C r e i ß.

Auf dieser äußersten Lage oder Creyß wird mit blauer Tinte der Schemhamphoras oder die 72. Nahmen Gottes geschrieben, welche also lauten:

1) Vehujah † 2) Geliel † 3) Sitael † 4) Elemiah † 5) Mehasiah † Lelahel † Achajah. † Cahethel † Haziël † Aladiab † Laviah † Hahajah † Jezalel † Mebahel † Hariel † Hahamiah † Leviah † Caliel † Leuniah † Pahaliah † Nelehael † Jejajel † Melahel † Hahiaiah † Nithhajah † Haajah † Jerathel † Seehiah † Reiiel † Onaël † Lecabel † Vasariah † Jehujah † Lehahiah † Cavakiah † Manadel † Aniel † Haamiah † Rehael † Jeiazel † Hahael † Michaël † Veualiah † Jehalahiah † Sealihah † Ariel † Asaliah † Michael † Vehuel † Daniel † Hahasiah † Imamah † Nanael † Nithael † Mebahiah † Poiel † Nemamahiah † Jejael † Harahel † Mizrael

† Vmabel † Jahhel † Anauel † Mehiel † Pamabiah † Manakel † Ejael † Habujah † Rothel † Jamabiah † Hainiel † Mumiah. †

Die andere Lage oder der

II. C r e i ß.

Aus dieser andern Lage oder mittlern Grenze wird mit rother Zinnober Tinte oder besser mit weißen Lammes- oder Tauben Blut, so beydes ein Männlein, ohne Fehler seyn muß, folgendes geschrieben:

Das Evangelium Johannis, nemlich: In Principio erat verbum, et verbum erat apud Deum, et Deus erat verbum, hoc erat in Principio apud Deum, omnia per hoc facta sunt etc. und wird dieses Evangelium so fort ausgeschrieben bis zum Ende, nemlich plenum gratiae et veritatis.

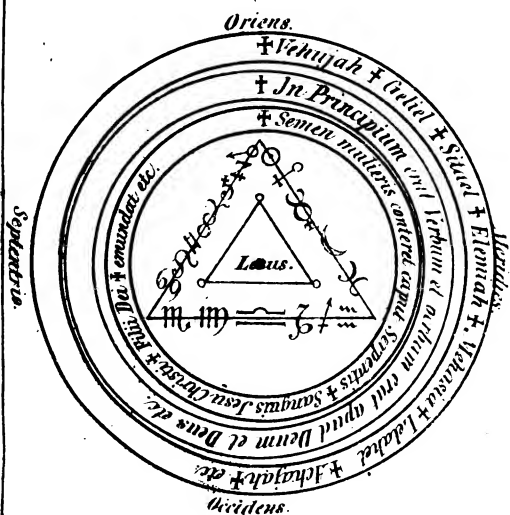
Ist nun auf dieser Lage noch Platz, so schreibe noch die Rahmen der 7. Trohn-Engel hin als St. Michael † St. Gabriel † St. Raphael † St. Samael † St. Anniel † St. Sachiel † St. Uriel †

Die dritte Lage oder der

III. C r e i ß.

Auf dieser dritten oder inwendigsten Lage werden nachfolgende biblische Sprüche aus dem A. und N. Testament geschrieben, als welche denen Geistern ein Schrecken seyn: grün geschrieben. Semen mulieris conteret caput serpentis † Sanguis Jesu Christi emundat nos ab omnibus peccatis. † Langen nun diese wenige Worte auf dieser Lage nicht aus so können die Namen der heiligen Patriarchen und zwar

Abriss des Creißes.



25

auch mit grüner Tinte noch hingeschrieben werden als Abraham † Isaac † Jacob † Noah † David † und Samuel †, auch so noch mehr Platz übrig ist, können auch die Nahmen der 4 Evangelisten als St. Mathens † St. Marcus † St. Lucas † und St. Johannes † noch mit hingeschrieben werden.

Nun folget, mein lieber Nachfolger, der Abriß des Creyßes damit du siehest wie er zusammen gesetzt und gemacht werden muß und wie er gelegt werden soll.

(Siehe Tafel 3.)

Oder, lieber Nachfolger, du kannst auch nehmen diesen folgenden. (Siehe Tafel 4.)

Wenn du nun deinen Creyß also verfertigt hast nach diesen gegebenen Vorschriften, so ist er doch noch nicht tüchtig und kann ein Geist dir ihn dennoch tadeln, daher so damit er untadelich wird und die Geister sich davor fürchten müssen, so mußt du nach Verfertigung desselben, solchen auch weihen. Wenn du nun also deinen Creyß besetzen wilt, daß dir kein Geist in demselbigen schaden soll, so mußt du ihn von einem geweyheten Meß-Priester consecriren und mit Wehwasser besprengen lassen, mit diesen Worten: Besprenge mich mein Gott mit Isop daß ich rein werde, wasche mich daß ich schneeweiß werde, im Nahmen Gottes des Vaters † Gottes des Sohnes † und Gottes des heiligen Geistes †. amen.

Oder weihe ihn selber mit folgender

Weiheung des Creyßes.

Lege deinen geschnittenen Creyß auf die Erde oder in deine Stube, und nimme einen Degen in deine rechte Hand, womit einer oder mehrere entleibet wor-

den, oder nimm ein Scharfrichter Schwerdt, womit einige arme Sünder enthauptet worden, und gehe recht um den Creyß herum und sprich darzu diese folgende Worte oder Gebet:

Das gebe Deus † Filii † et Spiritus Sancta † amen. Gott Vater halte dein heiliges Wort über diesen Creyß damit mich kein böser Geist in denselbigen antasten könne † o Jesus du Welt Heyland † sey du in diesen Creyß † und mit dem Creyß † und über den Creyß † daß dafür alle Teufel erzittern erschrecken und verzagt werden. O heiliger Geist † heilige diesen Creyß † daß er heilig sey und ohne Tadel † O heiliger Tetragammaton † sey du mit dem Creyß † um und um von Anfang bis zum Ende † das gebe Deus † Filii † et Spiritus Sancta † Amen.

Nota. Diese Weyhung wird dreimahl gesprochen, allemahl den Degen oder Schwerdt darüber gehalten, und allemahl rechts um den Creyß herum gegangen.

Wenn du nun diese Weyhung mit innbrünstiger Andacht verrichtet, und solche nach dieser Vorschrift 3 mahl gesprochen, alsdenn besprengte ihn drey mahl übers Creuz mit Weihwasser, und sprich wider die vorigen Worte: **Das gebe Deus † Filii † et Spiritus Sancta † amen,** bei jedesmahliker Besprengung darzu, so wird dein Creyß tüchtig und vor allen Teufeln fest.

E n d e

Aller Vorbereitung.



Anfang der OPERATION.

Wenn du nun deine Operation oder Citation anfangen willst, so gehe mit deinen Creyss des Nachts zwischen 12 und 1 Uhr auf einen Creuzweg, lege denselben wie sichs gehöret, und wenn du ihn ge-
leget hast, so besprenge ihn nochmals dreymahl † weise mit Weñhwasser in Nahmen Gottes des Vaters † Gottes des Sohnes † und Gottes des heiligen Geistes †. Alsdenn mache dein Kohlfener an, und consecrirc es wie vorbeschrieben, nimm deine geweyhten Lichter und geweyhtes Räucherwerk in deine Hände und tritt alsdenn auf folgende Art in den Creyß:

Tritt mit den rechten Fuß vor der Sonnen Auf-
gang her in den äußersten Creyß und sprich:

Im Nahmen Gottes des Vaters †

Alsdann tritt mit dem linken Fuße in den andern
und folgenden Creyß und sprich darzu diese Worte:

Im Nahmen Gottes des Sohnes †

Nummehro tritt mit den rechten und linken Fuß
zugleich in den dritten oder inwendigen Creyß und
sprich alsdenn dazu folgende Worte:

Im Nahmen Gottes, des heiligen Geistes, †
Amen.

Alsdenn bezeichne deinen Creyß mit dem † zünde
deine Lichter an und sprich folgendes Gebet:

Geegne dich erslich auch mit dem heiligen † und
sprich also:

Das Zeichen des † sey auf meiner Stirne
 † die Worte Christi † seyn in meinem Munde
 † die Waffen Christi † seynd auf meiner Brust †
 durch das Zeichen des † befrehe mich von allen mei-
 nen sichtbaren und unsichtbaren Feinden mein Gott;
 die Gewalt des Va † ters beschirme mich N. die Weis-
 heit des Soh † nes lehre mich N. die Liebe Gottes des
 heiligen † Geistes erleuchte mich N. Geseegnet sey der
 Tag und die Nacht, und die Stunde, in welcher unser
 Herr Jesus Christus, von der heiligen Jungfrau Maria
 ist gebohren worden, in dem Nahmen des Va † ters
 und des Soh † nes und des heiligen † Geistes Amen.
 Mich N. und die Meinigen geseigne die heilige Jung-
 frau Maria, Amen.

Hernach bete hierauf folgendes Gebete:

Hel † Heloim † Helva † EHeye † Tetra-
 mmaton † Adonay † Saday † Sabaoth †
 Sother † Emmanuel † Alpha † et Omega †
 Primus et Novissimus † Principium et Finis
 † Hagios † Ischyros † o Theos † Athana-
 tos † Agla † Jehova † Homousion † Ya †
 Messias † Esereheye † Christus vincit † Chri-
 stus regnat † Christus imperat † Increatus
 Pater † Increatus filius † Increatus Spiri-
 tus Sanctus † per signum crucis † de ini-
 micis libera me N. Deus meus, Amen.

Nunmehr zünde deine Lichter an, und sprich nach-
 folgendes Gebete, nach angezündeten Lichtern:

Im Nahmen des. der Himmel und Erden wie auch
 alle sichtbare und unsichtbare Dinge erschaffen, be-
 dingte ich N. heute diesen Tag und Stunden mit
 Gottes Gnade, meinen heiligen Tauff-Bund und alle
 gethane Confessiones und jedes genossene Nacht-

mahl mit ein, daß sie nebst allen um mich liegenden Wortten wollen meine Beschirmung sehn, gleich als hätte ich sie ausgesprochen rein und fein, Amen.

Darum daß so weit und breit dieser Creyß einen Raum hat, also hoch und tief auch in der That alles von des Teufels Gewalt befreyet sey, in der That bey Gottes Allmacht und seinen Rath, und wüßte ich, daß dieses mein Vorhaben nicht gereichte zu Gottes sonderbaren Ehren, absonderlich aber zum Verdruß des Teuffels, - zusammen allen seinem Anhange, hingegen zu mein und meines Nächsten Nutzen und Besten, so wollte ich dieses alles sogleich unterlassen; denn so wenig als Christus Jesus Gottes Sohn noch einmahl in das Fleisch kommen wird, so wenig solt du Satan meiner Person und diesen meinen Creyß einigen Schaden noch Leyd thun, welches ich dir verbieth im Nahmen Gottes des Vaters + Gottes des Sohnes + und Gottes des heiligen Geistes + denn die Höhe, Tieffe, Breite und Länge gehöret alleine dem Höchsten Gott Zebaoth zu.

Hierauf bethe in stiller Andacht das **Evangelium Johannis** völlig aus, und folgendes Gebete: auf alle Höllichen Geister.

O Jehovah, dich bitte ich durch **Jesum Christum**, deinen lieben Sohn, weil alle Macht, alle Hülffe, alle Stärke, alle Gewalt, alle Ueberwindung und aller Seegen, von dir kömmt. So demüthige ich mich vor dir o Jehova, da ich jetzt meinen Anfang machen will in deinen Nahmen die Engel und Geister zu ruffen, und vor mich fordern. So gieb o Jesu, der du der Teuffel und Geist ihr Reich bey deiner siegreichen Höllefarth hast zerstöhret, so hast du mir, der ich rechtschaffen an dich glaube, einen

rechten Vorschmack gegeben, daß wir auch durch dich, die Teuffel und Geister zwingen und binden auch uns unterthan seyn mögen. Aber o Jesus gieb, daß wir uns über dieses nicht freuen, sondern frisch, steiff und beständig glauben, daß ich möge überwinden durch deine große Macht-Wortte die du gesprochen hast, da du bist zur Hölle gefahren: Tanno Jehova + Coelum + et Firmament + et Planetarum + et Terra + qui Filii + Sancta + Ego Filius + Deus + amen.

Munnehro fange mit gutem Bedacht und lauter Stimme diese folgende Haupt-Citation an und wende dein Angesichte beständig gegen Morgen.

Haupt-Citation.

Im Namen Gottes des Allmächtigen Vaters, und in den Nahmen Jesu Christi Gottes Sohnes unsers Herrn und in der Krafft Gottes des heiligen Geistes, beschwöre ich N. euch 4 Könige der 4 Theile der Welt, Dich König Urieus von Anfang, Dich König Paymon von Untergang, Dich König Egyn von Mitternacht, Dich König Amaymon von Mittag, dich Fürsten Samael des Feuers, dich Fürsten Azazel der Luft, dich Fürsten Azael des Wassers, dich Fürsten Mahazael der Erden, und alle die aus den 4 Elementen gemacht sind, und in euch und von euch leben, und durch euch beständig dauern, durch die Allerheiligsten Nahmen Gottes Ehye, Ascher, Ehye

durch seine Zahl Kether, Elion, durch die Ordnung Hajothe, Hacadosch, durch das Primum Mobile Reschit Hagalaïm durch den Fürsten Metatron, durch Jod Tetragrammaton, durch seine Zahl Hochmah, durch die Ordnung Ophanim, durch die Spheram Musloch, durch den Fürsten Joviel und durch seinen Diener Raziel.

Durch Tetragrammaton Elohim, durch seine Zahl Binaeh, durch die Ordnung Aralim, durch die Spheram Sabbathai, durch den Fürsten Zaphkiel und Joviel.

Durch El, durch seine Zahl Haesed, durch die Ordnung Hasmalim, durch die Spheram Zedech, durch den Fürsten Zadkiel.

Durch Elohim Gibbor durch die Zahl Geburah, verknüpft mit Bachat, durch die Ordnung Seraphim, durch die Spheram Schemes, durch die Fürsten Raphael und Peliel.

Durch Eloha verknüpft mit Vadahath durch die Zahl Tiphereth durch die Ordnung Malachim durch die Spheram Schemes, durch die Fürsten Raphael und Peliel.

Durch Tetragrammaton Sabaoth, Adonay, Sabaoth, durch seine Zahl Nezah, durch die Ordnung Elohim, durch die Spheram Nogah, durch die Engel Haniel und Cerphiel.

Durch Elohim Sabaoth, durch die Zahl Hod, durch die Ordnung, Bene Elohim, durch die Spheram Cochab, durch den Fürsten Michael.

Durch Saday Elhai, durch die Zahl Jesod, durch die Ordnung Cherubim, durch die Spheram Leuah durch den Fürsten Gabriel.

Durch Adonay Melech, durch die Zahl Mat-

chat, durch die Ordnung Issim, durch die Sphera Holon Jesodot, durch die Seele des Messiae:

Daß ihr Groß-Fürsten Lucifer, Beelzebub, Satan, Asteroth, Beherit und alle Könige, Churfürsten, Fürsten, Grafen, Barones, Adelige, Bürgerliche, Bäuerliche, Kluge, Dumme, = Feuer- und Freygeister, nicht bey ~~nich~~ oder in euch aufhaltet, sondern daß ihr sie von euch ausstoßet, gleichwie die heilige Jungfrau Maria den Unflath der Sünde von sich gesehen hat, Amen.

Nun ruffe ich N. dich Hölle, das Hölliche Feuer, und alle Höllichen Quahlen und Martern, und euch vorgesetzten der Hölle Behemoth und Leviathan, und euch Furien, Alecto, Megera, Ceresiphone, Cerberus, euch Höllichen Richter Minos, Aeacus, Radamandus, und euch 4 Höllichen Flüsse, Phlegethon, Cocytus, Styx, Acharon, und euch 6 Stifter alles Unglücks, Acteus, Magelesius, Ormenus, Cycas, Nicon, Mimon! Höret an die Rede meines Mundes, ich N. beschwöre, ich N. ruffe, ich N. nehme euch zu Zeugen, und befehle euch kräftig, und ich N. beschwöre hiermit dich Obersten aller Teuffel, dich Lucifer, Dich Beelzebub, Dich Satan, Dich Astaroth, Dich Behemoth, dich Beherit und Dich König Uricus von Aufgang, dich König Paymon von Niedergang, dich König Egin von Mitternacht, dich König Amaymon von Mittag, dich Fürsten Samael, des Feuers, dich Fürsten Azazel der Luft, dich Fürsten. Azael des Wassers, dich Fürsten Mahazael der Erde. Euch 7 Churfürsten der Teuffel Bludon, Marbuel, Ariel, Aciel, Barbiel, Me-

phistophiel, Apadiel. Euch 7 Fürstgrafen
 Ahisdophiel, Camniel, Padiel, Coradiel, Os-
 phadiel, Adadiel, Casphiel, Euch 7 Grafen Ra-
 diel, Dirachiel, Paradiel, Amodiel, Ischsa-
 badiel, Jazariel, Casadiel. Euch 7 Baronen
 Germiciel, Adiel, Craffiell, Paradiel, Assar-
 diel, Knidadiel, Amniel, Euch 7 adeliche
 Geister Amutiell, Kyriel Bethanael, Peliel,
 Requiell, Abrinel, Tagriel, Euch 7 Bürger-
 liche Geister Alheniell, Amnixiell, Egibiell,
 Adriel, Azeruel, Ergediell, Abdizuell, Euch
 7 Bauer-Geister Aceruell, Amadiell, Cora-
 diell, Sumnidiell, Coachtiell, Kirotiell, Apatiell.
 Euch 7 fluge Geister, Mephistophiel, Bar-
 biell, Marbuel, Ariell, Aciell, Apadiell, Cam-
 niell. Euch 7 dumme Geister Padiell, Cas-
 phiel, Paradiell, Casdiell, Kniedatiell, Am-
 niell, Tagriel. Euch 4 Frei-Geister, Asmo-
 diell, Biscerdiell, Amodiell, Damniell durch die
 allerheiligsten Nahmen Jesu Christi: Hagios Sother
 † Messias † Sabaoth † Emmanuel † Ado-
 nay † otheos † Athanatos † Tetragramma-
 ton † Jesus Christus † Elohim † Homousios
 † Saluator † Alpha et Omega † Primoge-
 nitus † Principium et Finis † Vita † Vir-
 tus † Paracletus † Sapientia † Mediator †
 Agnus † Ovis † Leo † Os † Verbum † Imago
 † Dux † Lux † Gloria † Sol † Splendor †
 Panis † Fons † Ostium † Sponsus † Pastor
 † Pontifex † Propheta † Sanctus † Praecep-
 tor † Omnipotens † Misericors † Deus † Im-
 mortalis † Rex pacificus † Judex † Legifer †
 Oriens † Charitas † Mons † Aeternus † Crea-

tor † Redemptor † Vitis † Clavis † Stella †
 Matutina † Petra † Substantia † Bonitas †
 Summum bonum † Spes † Fides † Honor †
 Spiritus † Ischyros † Flos † Filius † Pri-
 mus et † Novissimus. †

Daß ihr alsobald ohne eure Diener und ohne Sturm,
 und Gewitter, ganz friedlich und sanftmüthig, in
 freundlicher und menschlicher Gestalt, vor meinem Greysse
 erscheinet, und eure Finger auf dieses außer meinem
 Greysse gelegtes Buch und Pentacula leget, und mit
 lauter und menschlicher Stimme diesen folgenden Eyd-
 schwur mir deutlich nachsprechet, und mir auch noch
 über dieses treulich angelobet, von allen was ich von
 euch fordern und verlangen werde, ohne allen Lug
 und Betrug reine Wahrheit zu geben und mir alles
 zu verschaffen, und dieses alles ohne Verletzung mei-
 nes N. Leibes, und der Seelen und hiermit sollt ihr
 von mir N. allerseits ihr Geister gerüstet seyn:

**Apompis † Firginas † Peschequa †
 Podetvia. †**

Ich setze euch hiermit den Pfahl des Allerheiligsten.

O Jehovah † Mementum † Hischacos †
 Moaschelas' † Adonay † Jehovasch † Cala-
 mis † Mementum † Hischacos † Mischca †
 Aglam † Mischca † Gabrielis † Audie † Mi-
 chaelis † Hischacos † Adonay † Jehova †
 Mischca † Colimmy † Kyrie Oshka † Incie
 † Kyrie † Omminy † In essentia. †

Nun folgt die Bindung.

Deus † Patre † binde † Jesus behalte †
 Deus † Spiritus † binde † Sancta † behalte

† Michael † pars binde † o Anael durch pars
binde † o Gabrielis † durch krafft Christi †
knüpffe † behalte † schliesse † den Lucifer,
Beelzebub, Satanam, Astaroth, Behemoth,
Beherith, Urium, Paymon, Eryn und Amay-
mon, Samael, Azazel, Azael, Mahazael, Blu-
ton, Marbuel, Ariel, Aciel, Barbiel, Me-
phistophiel, Apadiel, Ahisdophiel, Camniel,
Padiel, Coradiel, Osphadiel, Adadiel, Cas-
phiel, Radiel, Dirachiel, Paradiel, Amodiel,
Ischscabadiel, Jazariel, Casadiel, Germiciel,
Adiel, Kraffiel, Paradiel, Assardiel, Knie-
datiel, Amniel, Amutiel, Kyriel, Bethanael,
Peliel, Requiell, Abrinel, Tagriel, Alheniel,
Amnixiel, Egibiel, Adriel, Azeruel, Erge-
diel, Abdizuel, Aceruel, Amediel, Coradiel,
Kirotiel, Apactiel, Mephistophiel, Barbiel,
Marbuel, Ariel, Aciel, Apadiel, Camniel,
Padiel, Casphiel, Paradiel, Casdiel, Knie-
datiel, Amniel, Tagriel, Asmodiel, Piscer-
diel, Amodiel, Damniel.

Diese Bindung wird drehmahl gesprochen.

Nunmehr mußt du sie auflösen mit denen 3 Räu-
cherungen, wie sie in der Vorbereitung stehen.

Nun müssen sie auf das Buch und Pentacula schwö-
ren, sage ihnen also laut und vernehmlich vor folgenden

E n d e s w u r d.

Wir Lucifer und alle vorhergesagte und alle nach-
folgende Geister schwören dir N. zu Gott dem Allmäch-
tigen durch Jesum Christum Nazarenum den Ge-
kreuzigten, unsern Ueberwinder, daß wir alles dasjenige,
was in diesem Buch geschrieben ist, treulich vollziehen

und erfüllen, auch dir niemahls an deiner Seele und Leibe keinen Schaden thun und alles, was du uns jedesmahl befehlen wirst, augenblicklich und unweigerlich verrichten wollen, So wahr als Jesus Christus, in das Fleisch gekommen ist, und so wahr wir glauben noch Gnade zu Verlangen.

Wenn sie nun geschworen, so räuchere mit der anderen Räucherung, die forne beschrieben ist und scheide sie mit einer von denen 7 Scheidungen, wie sie folgen:

I. Sonntags.

Jischea † Aschealy † Jehoosalms †

II. Montags.

Hicicol schamile † Omascaliis † Emyliis
amma cordes †

III. Dienstags.

Coam maschelem † Naosie † Ucadaschiem †

IV. Mittwochs.

Hinalescū † Onacoschiler † Aammadawli-
schiem †

V. Donnerstags.

Abacoschlies † Amacoschalii † Comesischali-
lis †

VI. Freitags.

Elohim mylischcolam † Hiecoschai † o Je-
hova Christe Jesus Hischacos. †

VII. Sonnabends.

Adona Jesus hischaly † Schalam Jehoschaly
† Christe cortaschina. †

Notandum.

Eine jede Scheidung wird 3 mahl gesprochen, du darfst aber nur eine Scheidung sagen, nemlich die, auf welchen Tag du citirest und wenn du dann die Scheidung dreymahl gesprochen hast, so sprich auch dreymahl die Wortte:

Ite Paripach.

Nummehr danke die Geister ab mit der folgenden

Abdankung.

Dieweil du Lucifer, etc. sammt allen deinen Königen, Churfürsten, Fells-Grafen, Grafen, Paronen, Edelleuthen, Bürgerlichen, Bäuerlichen, Klugen, Dummen und Frey-Geistern, meinen Willen vollbracht und erfüllet hast, und ihr insgesammt auf mein Begehren gekommen und nach meinen Verlangen erschienen seyd, so gebiethe ich euch sammt meinen Gesellen, in denen vorgesagten 72 Nahmen Gottes Jesu Christi, daß ihr wollet gehorsam seyn zu allen Zeiten, wenn ich euch fordern werde. Ich N. gebe dir Lucifer, sammt allen deinen Königen, Churfürsten, Fürsten, Fells Grafen, Grafen, Paronen, Edelleuten, Bürgerlichen, Bäuerlichen, Klugen, dummen und freyen Geistern, euren Urhlaub, fahret hin mit Frieden, und warum ich euch in allen diesen Macht-Wortten, und Nahmen gefordert habe, daß gebiethe ich dir Lucifer, sammt allen deinen Königen und von mir vorgenannten übrigen Geistern im Nahmen Jesu Christi euren Ueberwinder meinen Heyland, daß ihr alles unverbrüchlich haltet; Fahret also hin ohne allen Wetter und Schauer,

ohne alle Beschädigung sowohl meiner Person und meiner Mittgesellen und zwar ohne allen auch den geringsten Rumor, Weicht also im Nahmen Gottes des Vaters † Gottes des Sohnes † und Gottes des heiligen Geistes, † weicht, weicht von hinnen in denen Nahmen der heiligen Jungfrau Maria der Mutter Gottes Jesu Christi † Virgo. † Flos † Nubes † Regina † Theotocos † Imperatrix † Domina † Aurora † Ancilla † Hortus † Fons † Puteus † Luna † Sol † Porta † Domus † Beata † gloriosa † Pia † Aula † Rubus † Scala † Stella † Turris † Auxiliatrix † Arca † Thalamus † Margarita † Tabernaculum † Amica † Vellus † Pulcra † Mater † Alma † Speciosa † Formosa † Benedicta † Sponsa † Maria †

Als denn segne deinen Greß wieder auf und bete nachstehendes Gebethe mit Andacht.

Gebeth ehe man aus dem Greyse geht.

O Herr allmächtiger Gott gehe du mit mir aus dem Greyse und sey mein Beschützer alle Tage und Stunden und sey mir gnädig, behüte mich für allem Uebel und Betrug der Feinde, auf daß ich durch deine Gnade, für allen Uebel, wie auch allen teuflischen Beschwerungen und Anfechtung sicher seyn möge: Behüte mich für allem Uebel und Schaden auch Schrecken auf diesen meinen Wegen und für aller Bosheit der bösen Geister, daß sie mir weder mit Donner noch Blitz noch Feuer und Wasser oder andern Ungemach schaden oder hinderlich seyn mögen, auch mich nicht erschrecken können, und daß Verlegher mir Gott der Vater † Gott der Sohn † und Gott der heilige Geist † Amen.

Ende des Pacti die Consecrirung des Buchs von dem gangen höllischen Heere betreffend.

Nunmehr folget das Pactum wie man sich mit einem Geiste alleine in in specie verbindet auf gewisse Zeit und sich ihn mit Leib und Seele verschreibt.

P a c t u m

**Mit einem Geiste insbesondere auf gewisse
Zeiten.**

Willst du einen Pact machen mit einem höllischen Geiste, daß dich Gott aber in Gnaden dafür behüten wolle, so mache es folgender Gestalt. Citire einen Geist auf was Art und Weise du ihn haben willst als ex. gr. du wolltest Geld haben, so mußt du den Aciel citiren, Oder willst du Künste machen, so mußt du meinen lieben Mephistopholus oder den Jazariel auch den Marbuel kommen lassen, da ist Kunst zu erlangen; Schicke dich aber zuerst recht darzu, daß du vor das erste auch wieder loß kommen kannst, Gehe zu Gottes Tische, auf daß du keinen Vorwurff hast, wenn du wieder loß seyn willst, auch trage bey dir Aaronis- auch Christwurzel, so kann er dich nicht vertieffen noch einnehmen. Und wenn du nun einen Contract mit ihm schließen wilt, so schreibe deine Puncta auf einen großen Regal Bogen Papier was du von ihm verlangst, worauf er dir dienen soll, als 10. 12. 16. 20. 24. 28. 30. oder mehr Puncta, so viel dir beliebt; Und wenn du das fertiget hast, so lege sie vor den Geyß und citire ihn, mit seiner Citation wie sie auf den Geist den du verlangst be-

geschrieben ist. Wann der Geist nun kommt, so gebiethe ihm, daß er deinen Contract mit sich nehmen soll, und daß er dir mit und nebst Lucifern alle Puncta unterschreiben soll, auch sage zu ihm; er und Lucifer sollen schwören bey deinem Erlöser, daß er dir die gesetzte Zeit auch alle Puncta, auf so und so lange als 20. 30. 40. und mehr Jahre, richtig halten wollte, und wenn es also eingerichtet ist, so fordere es in 2. 3 oder 4 Tagen wieder von ihm, das behältst du so lange bey dir, bis die Zeit verflossen die er dir in dem Contracte setzen wird; Wenn du nun den Contract wieder von dem Geiste hast, so gieb denselben nicht eher aus den Händen, mit der Unterschrift deines Namens. Denn wenn du die Puncta von dir giebest, darfst du das erste mahl deinen Namen ja nicht drein schreiben, sondern das andere mahl, wenn er dir das versprochene Geld an den Greß geliefert hat; Aber dieses ist darbey zu beobachten, daß kein Pact unter 3 bis 4 Wochen richtig wird. Aber nimm dich in Gottes willen in acht, daß du ja ja nichts thust, als was in deinem Contracte steht, sonst hast du es an einem üblen Orte, halte aber auch den Geist scharff, daß er richtig halten muß was er dir zugesaget hat.

Die Soßmachung vom Pacto.

Wilt du nun von dem mit dem Geiste gemachten Pacto wieder loß seyn, so kauffe dir ein Lamm, einen Erstling und schlachte es an einem Freytage im neuen Monden vor der Sonnen Aufgang in den Namen Gottes, selbst. Alsdenn nimm das Lammes Bluth und schreibe damit einen Greß oder Circul so groß du wilt, sein rund um dich herum, und schreibe in der ersten Lage folgendes:

1) Also hat Gott die Welt geliebet dass er seinen etc.

Auf der andern Lage schreibe folgendes:

Das gantze Evangelium Johannis. Das Wort ward Fleisch oder Im Anfang war das Wort und das Wort war bey Gott etc.

Dieses wird alles ganz ausgeschrieben.

3) Das Bluth Jesu Christi des Sohnes Gottes machet uns rein von allen Sünden und Wie viel euer getauft sind die haben Christum angezogen, auch so noch Platz ist das Lieb:

Gott der Vater wohn uns bey und lass uns etc.

Wenn du diesen Creyß fertig hast, muß du ihn auch ebenfalls mit der Haupt-Creyß Wehung, weihen, so ist er für allen Teuffeln fest, und kann dir kein Leyd noch begegnen von den Geistern, es muß aber wie gesagt der völlige Creyß mit vorgedachtem Lammes-Bluthe geschrieben werden, alle Creuze und Puncta.

Also ist der Creiß zu machen wer den Pact wieder abbantet.

Darnach citire den Geist mit der auf diesen Geist mit dem du in Pacto stehst, gerichteten Citation, und fordere deine Handschrift wieder zurücke.

Darnach sprich in dem Creyse vor den Geiste.

O Deus † Patre † Deus † Filii † Deus † Spiritus † O Sanct Michael dich bitte ich daß du mir streiten helfest mit dem Satan dem ich, oder der mir so und so lange hat gedienet auf so und so viele Jahre.

Dieses sprich dreymaßl

Und bete alsdenn wie folget:

Ich armer Sünder stehe hier vor dir heiligen Jehova † mit großen und schweren Sünden beladen, dieweil ich mich habe gelüsten lassen, meiner ersten Mutter Urth nachzuthun † und nach Geld und Guth getrachtet von dem Satan. Ich so bitte ich dich ewiger Jehova † Adonay † o Adonan † o Adonam † o Agla, † o Aglam † o Agly † est et Elohym † Elay † et Jesus † Nazareth † Rex Judeorum † et Deus † Filii † Komm heiliger Johova † hilff mir † Ego N. Deus Patre † hilff mir † Ego N. Deus Filii † hilff mir † Ego N. Deus Spiritus † hilff mir † dass der Geist weichet. O Nazareth † hilff mir † Pax masday † chaday † Sahldam † in nomine † Deus † Patrus † Deus † Filius † Deus † Spiritus † Amen.

Der Geist mag nun hierauf sagen was er immer will, kehre dich an nichts, er kann dir nichts thun im Circul sage dieses Gebethe, so weicht der Geist von dir so bist du wiederum frey. Und wenn du es von dem Geiste wieder hast, so vergrabe daselbe drey Jahre lang in einer Kirche, so bist du loß und frey und kanst auch selig werden. Auch must du ihm seine Dienste gleich die Stunde auffündigen und sagen: Er wüßte daß seine Zeit nunmehr um wäre und du möchtest seine Dienste nicht mehr haben, du wöltest dich also mit ihm abfinden, und dich hiermit von ihm loß sagen, im Nahmen Gottes des Vaters † im Nahmen Jesu Christi † und im Nahmen Gottes des heiligen Geistes. † Amen.

Hierauf danke ihn ab mit der General-Abdankung, und ließ die heiligen Eröffnungs Wortte Jesu Christo, Eloschy † Maamado † Agla

doca † Jesus † Maasch † Rezazarenun
 † Christe † Rex † Jehovam † Judeo-
 rum † o Maschalem † Hischacos † Te-
 tragrammaton † o Hiliischi † Pohily †
 Hischacos † Jehova † o Hischacolum †
 Elohim. † Denn diese heilige Eröffnungs Wortte,
 sind der Zwang aller Geister, davor auch keiner
 bestehen kann, sondern weichen müssen; Nunmehr
 ließ auch die 7. Haupt-Scheidungen Jischa †
 Aschaly † etc. und so weiter, und bete Tag
 und Nacht daß dir Gott deine Abtrünnigkeit und
 allergrößte Sünde vergeben möge.

So viel sind der Worte und Weise wie man
 den Pact wieder aufkündigt und den
 Geist wieder ab danken muß.

Amen.

DR. IOHANNIS FAUSTI

CABALAE

NIGRAE, MAGIAE NATURALIS ET INNATURALIS.

(Mit Tafel 5.)

CAP. I.

Handelt vom König Lucifer.

Der Obrister aller Teuffel und König über das ganze höllische Heer heist Nadanniel, welcher von Gott verfluchet, gebunden und verstoßen worden; Er heist auch Lucifer, Bludohn, Beelzebub. Unter ihm gehören die 7 Ehurfürsten der Teuffel, welche mit ihren Nahmen nach Ordnung der Planeten also heißen:

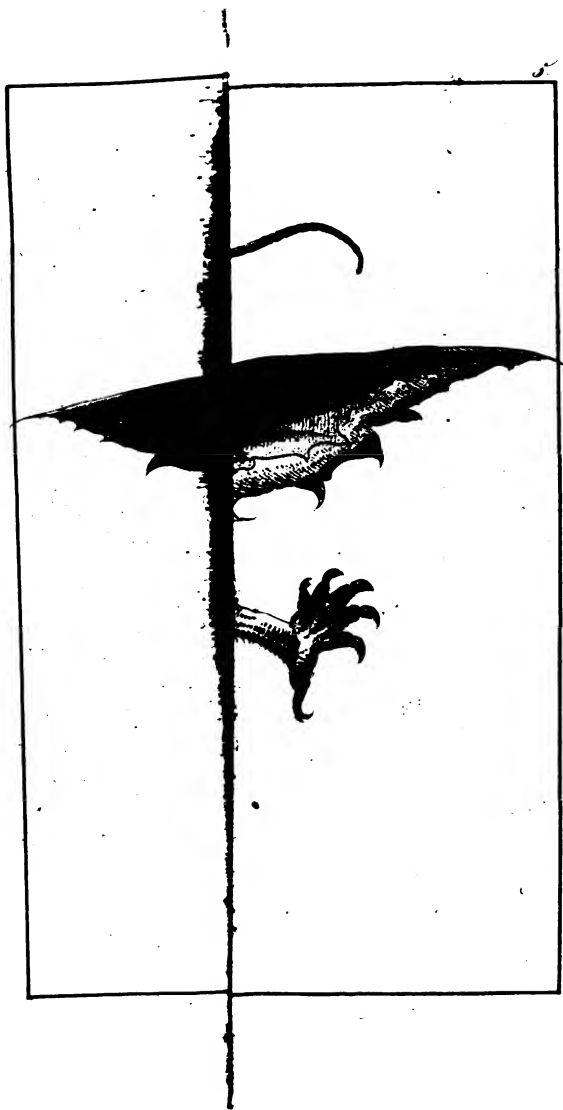
1) Barbiel ♀. 2) Mephistophiel ♀. 3) Gammael seu Apadiel ♂. 4) Aciel ☉. 5) Anael ♀. 6) Ariel ♀. 7) Marbuel ♂.

Unter diese 7 Ehurfürsten gehören die 7 Falsch-Grafen 1) Ahisdophiel. 2) Camniel. 3) Padiel. 4) Coradiel. 5) Osphadiel. 6) Adadiel. 7) Casphiel.

CAP. II.

Handelt von dem Groß-Fürsten Barbiel.

Barbiel ist der erste Großfürst der Hölle, er stehet unter den Planeten. Sein über ihn herrschens-



der Regent heißt Zaphkiel, ein Thron-Engel des Heiligen Jehovah dieser erscheint Sonnabends früh um 1. 3. 8. Uhr in der Nacht um 9 und 12 Uhr in einer menschlichen Gestalt, mit vielen Geistern umgeben.

Unter seinen Befehlen alle Fäls-Grafen, als:

1) Ahisdophiel. 2) Camniel. 3) Padiel. 4) Coradiel. 5) Osphadiel. 6) Adadiel. 7) Casphiel und werden diese alle mit des Groß-Fürst Barbiels seiner Citation und Erhebe citiret.

CAP. III.

Handelt von des Groß Fürst Barbielis seiner Erklärung.

Wir Kausten antwortete der Groß-Fürst Barbiel, auf meine Fragen so ich an ihn that, also:

Ich Groß-Fürst Barbiel kann denen Menschen nicht viel beitragen, als daß ich mich lasse hinbringen wo er mich haben will, mit meinen kleinen Untergebenen der ich gar viel habe, und sind nicht recht willig den Menschen zu dienen, aber wenn sie der Mensch recht angreift so dienen sie demselben willig und gerne, sie helfen und verschaffen alles zu sehen in einem Glase oder Spiegel, auch thue ich durch sie beweisen, alles dasjenige, was ich einen thun solle; Auch kann ich alles verschaffen, was gestohlen ist worden, mit sammt den Dieb. Auch was verlohren ist worden, das suche ich wieder und ist Saturnus meine Regierungs-Stunde, Dahero bin ich dem Menschen nicht zugethan, sondern stets zuwider, aber meine Kraft die reicht auch in den halben Grad des Jupiters. Darum wenn ich werde angegriffen mit der

Geißlung so bin ich aufrichtig denen Menschen mit Wahrheit. Mein wahrhaftiges Zeichen und Sigla ist dieses wie hier nachstehend zu sehen ist.

(Siehe Tafel 6. 7. 8.)

CAP. IV.

Handelt von Barbiels Haupt-Citation.


Ich N. ruffe dich Geist Barbielis durch Schehostia + Schelam + Jehova + Votmehaschla + Schberock + Adonay + Praemischca + auit + o Agla + Schaffort et Spiritus + Jehova + Padaschia + effta + Ich N. ruffe dich Geist N. durch Rolamicon + hipite + Agla + Elohim + Reremisch + Jehova + Ich N. beschwöre dich Geist durch Roreipse + Loisant + et Dortam + Bolaimy + Acom + Coelum + quiavit + it sammas + Restascia + o Adonay + o Jehova + Prasadels + Ama + Fela + Adonay + Pedasch + Amavy + Pervis + Jehova + Mafis + Paradis + o Malvus + Perdecamischi + Messe + Amenisch.



Wenn du nun den Geist anständig bist, so trage deine Sachen mit Bescheidenheit vor, es sey in allen deinen Vornehmen wie ihm wolle, so laß dir in allen die Bescheidenheit reecommandiret seyn.



CAP. V.



Noch eine Conjunction.



O Jehova + Schaffort + mihi + am Sabbath + Vodeschca mihi + o Geist N. Cam-



1.  Dieses ist mein plane. J die ist böse.
tischer Spiegel.

2.  Dieses bedeutet meine Kraft in den Spiegel. 9.  die ist gut.

3.  Dieses bedeutet den Menschen grossen Nutzen. 10.  Mein grosser Zwang wenn ich soll sagen Jesus Christus.

4.  Dieses ist mein Nutzen. 1.  Mein Zwang.

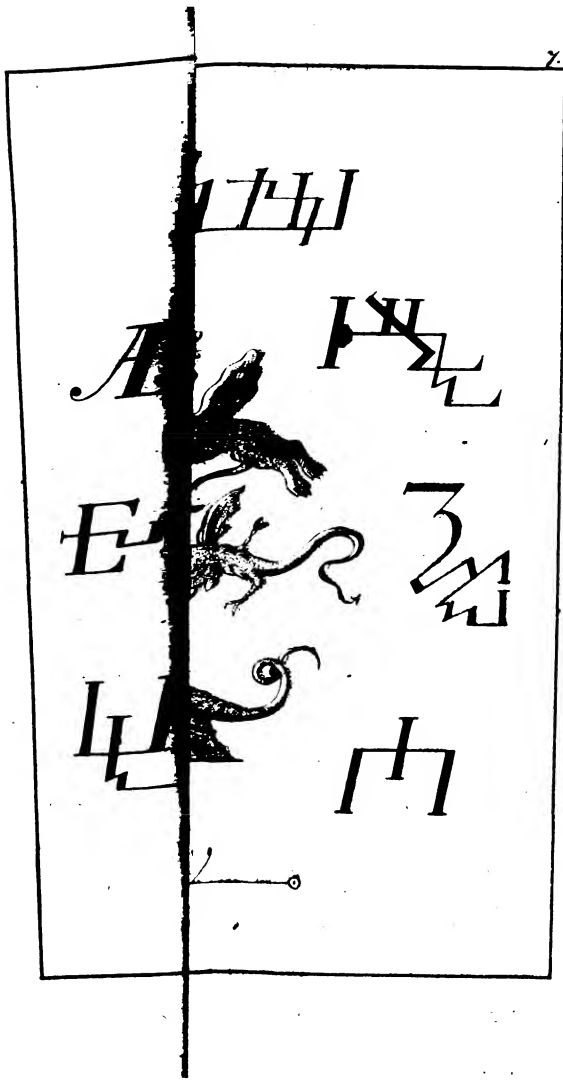
5.  Dem Menschen grosser Unglück das ich ihm kann zuziehen. 2.  Saturnus.

3.  Die Kraft die ich in der Stunde habe und zwar in der ersten ist sie gross dass ist am Sonnabend in der ersten Frühe Stunde. 4. 

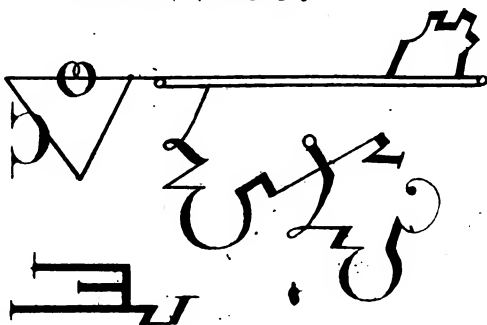
6.  Bedeutet grossen Reichthum und Gewalt. 4.  Und zwar in der Stunde 7.  fröhe.

7.  Dieser bedeutet zweierlei Gewalt. 5.  Wenn dieser nicht ist so bin ich noch verfluchter.

Die Auslegung Barbielis hat hier ein Ende.



BARRIEL SIEGEL. *WEE*



C. N. F. H.

TH **TH** **B**

TH **TH** **F**

TH

F

vasta † mihi † Allagūsta † Bodescheamilla †
 o Effta † Jefft † Soll † Luna † Mefistda †
 Adonay † Ylon † Joa † Mistalem † o Geist
 N. Denschca † Voiberda † Mera † Saturni †
 Beca † Same † Broicaima † Infefecte † Prae-
 stanto † o Elohim † in Jehova † Capes Adasch
 † Mehast Adonay † o Yii † Informa † Praeca †
 Aglam † mihi jam Anaeschei † Fefora † mihi
 † Amo Atle † Patriarchy † et Prophetæ †
 et Evangelistæ † et Jünye Jesu † o Christe †
 Meschca † O Geist Barbielis Miahasty † Paodi
 † Jesu † o Caste mihi † Layam † Mehasta
 † Fifastis casta † Alliamastæ † Jesus † Hi-
 schacos † Fista † Allamame † Infoschcalem †
 Moastefia † Proama † Infos mihi † Proa-
 ma † Faede Jehova † Amia Jeovis † Amia
 Adonay † Amia Aglam † Amia Jehova †
 Amia Hoca † Amia Adonaischcolam † Amia
 Agimicolam † o Elay † o Aeilam † o Imma-
 nuel † o Kyrie † o Kyrias † Eleysyn †
 Amenisch.

Itē Paripach.

CAP. VI.

Eine Haupt-Conjuration auf Barbiel, wenn
 er sich nicht verwandeln will.

O Jesus † Arach mihy † Snemeschlam †
 † Immanuel † Verach † Alhima † Suscuma
 o J. Jehova † Astas mihy † o Anaescha †
 presvollas † Jafet Soljasfia † Hischacos †
 Allesmicos † Felscheicam † Potmeassual †
 o Adonay † o Jehova † o Agla † o Jehel †

o Adeno + o Ajela + Felagolis + o Hischacos + meos a Kyrie + vel Kira + et Solonay + Ylams + Madeschca + Diabolam + Mandesfia + Pordaschca + sua Audäsbio + Somfia + o Abis + sondeschca + Momlen + Perjäs + o Elohym + o Kyrie + Pomeschce + Jehova Apraecis + Diabolam + o Spiritus Barbielis. Spia cum cusc + Apraesca + pia + Hischacos + Praecadest + Hicos + Mihi + Obdesca + Mihi Aglam + o Adonay + o Yii + Firco + Jehova + Bismia + Ane Diabolae + Soilo + Deschca + Eloy + Amesta jensis + Amale volt mensis + o Jesus + benedictus in nomine Christus + o Kyrie + o Kyrias + Eleysyn + Jehova + Amenisch.

Barbielis Bindung.

Deus Patre + binde + Jesus + behalte + Deus Spiritus binde + Sancta + behalte + Michaelis + pars binde + Samuelis + durch pars binde. +

CAP. VII.

Handelt von Barbielis Haupt-Abdankung und dessen Zwang-Sigillo.

I. Haupt-Abdankung.

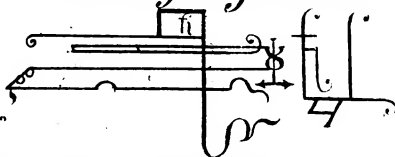
O Barbielis Degratias + Jesus + bene benedictam + Portam + o Barbielis qua suam Diabolam Hocas sis Jesus + amen.


















Nun folgt das Zwang-Sigillum. (Siehe Taf. 9.)

Nun folgt der Greiß.

Der Groß-Fürst Barbiel wird mit dem Zwang-Greiß aller Geister citiret.

Zwang-Sigillum.



1.  1. Mein Planetischer Spiegel.
2.  2. Dieses bedeutet meine Krafft in dem Spiegel.
3.  3. Bedeutet dem Menschen grossen Nutzen.
4.  4. Dieses ist mein Nahme.
5.  5. Bedeutet dem Menschen grosses Unglück das ich ihm kann zuziehen.
6.  6. Bedeutet grossen Reichthum und Gewalt.
7.  7. Dieses bedeutet zweierlei Gewalt und Macht.
8.  8. Dis ist böse.
9.  9. Dis ist gut.
10.  10. Mein grosser Zwang wenn ich soll sagen Jesus Christus.
1.  1. Mein Zwang
2.  2. Mein Planet.
3.  3. Meine Krafft ist am Sonnabend in der ersten Stunde  sehr groß.
4.  4. In der ersten Stunde.
5.  5. Frühe.
6.  6. Wenn dieses nicht ist so bin ich noch verfluchter.

CAP. VIII.

Handelt von den Großfürsten Mephistophiel.

Mephistophiel ist der andere Groß-Fürst der Hölle er stehet unter den Planeten Jupiter 4 sein Regent heißet Zadkiel ein Thron-Engel des heiligen Jehovah. Dieser erscheinet an der Mittwoche frühe um 1. 6. 10 Uhr, des Nachts aber um 10 und 12 Uhr, auch Montags frühe um 3 und 6 Uhr und um 10 Uhr, des Abends aber um 10 und 12 Uhr. Seine Gestalt und Erscheinung ist erstlich als ein feuriger Bär, die andere und gelinde Erscheinung aber ist wie ein kleiner Mann in einer schwarzen Kappe und fahlen Kopffe.

CAP. IX.

Handelt von Mephistoph. Bekännntniß.

Dieser höllische Groß-Fürst Mephistoph. ist mir Fausten zum ersten mahle erschienen auf einem Creuz-Wege und zwar sehr grausam wie ein Bär, aber darnach bald stittsam als ein Löwe, aber durch vieles Anhalten meiner Conjuratation brachte ich ihn zu stande daß er mir versprach auf meine Studir-Stube zu kommen, und er kam wie ein alter grauer Mann. Dieser Geist machte gleich einen Pact mit mir auf 24 Jahr und versprach, mich so geschwinde an einen Ort zu bringen als ich gedächte: Auch sollte ich von ihm lernen alle heimliche Künste der Nigramantia auch wollte er mir die Magiam recht lernen und sagte weiter: In mir liegen alle hohen Künste der

Natur verborgen, und ist die Jupiter-Stunde meine Regierung, daher bin ich dem Menschen sehr zuge-
than, ich warne ihn vor dem Pacta machen, will er
sich nicht warnen lassen, so ist nach der Zeit seines
Pacts keine Gnade bey mir auch läßt es meines
Principals, als des Lucifers sein Stern nicht zu
der heißt Cerumepihtin welcher den Menschen ver-
stocht macht in seinen Herzen. Wenn ich als ein
grauer Mann erscheine bin ich am freundlichsten. Mein
Siegel ist genommen von Jupiter und vom Stern
Cerumepihtin und stehet also: (Siehe Taf. 10.
11. 12. 13.)

Und wenn mich einer ruffen will, so muß er mein
Zeichen vor den Haupt-Greß liegen haben und gegen
dem Gesichte mein Siegel so ist meine Erscheinung
desto besser und unschätzbamer in Verachtung vieler
Geister.

CAP. X.

Handelt von Mephistophiels Particular- Conjuration.

Die du anfängst zu citiren, so beße zuvor das
Gebeth vor die Operation aller Geister, welches bei
Aciel zu finden ist, und also lautet: Allmächtiger
Gott ewiger Adonay † der du alles erschaffen hast,
was im Himmel und auf Erden ꝛ.

Conjuratio.

Ich N. citire dich Geist Mephistophiel durch
Jesum † den triumphirenden Christum und bey
seinen großen Machtworten Elohim † Escha †
Eloha † Apsadahii † Angielus † und durch
deinen Stern, welcher heißt Penothot und aufgehet

Mephistophiels 1. Erscheinung

7



ME

EL

ME



ME

24 *[Handwritten flourish]*



3 *[Handwritten flourish]* *[Handwritten flourish]* *[Handwritten flourish]* *[Handwritten flourish]*
[Handwritten flourish] *[Handwritten flourish]* *[Handwritten flourish]*
[Handwritten flourish] *[Handwritten flourish]*

[Handwritten flourish] *[Handwritten flourish]* *[Handwritten flourish]* *[Handwritten flourish]* *[Handwritten flourish]*

4 Mephistophiel.

IMX

TH



3
X
S
Z
C

im sechsten Grad und 3 Minuten des Stiers der Sonnen, welches auch dein Zeichen ist. Ich N. beschwöre dich Geist Mephistophiel durch Rolamicon † Hipite † Agla † Elohyim † Reremisch † Jehova †. Ich N. beschwöre dich Geist Mephistophiel durch Koreipse † Loisant et Dortam † Bolaimy † Acom † Coelum † Quiavitit † Sammas † Restascia † o Adonay † o Jehova † prasa Deus † und bei denen himmlischen Herscharen, daß du mir augenblicklich erscheinst, vor meinen Circul und giebest mir Rede und Antwort in teutscher Sprache, komm, komm, Amen.

CAP. XI.

Handelt von einer Haupt-Conjuration auf Mephistophiles.

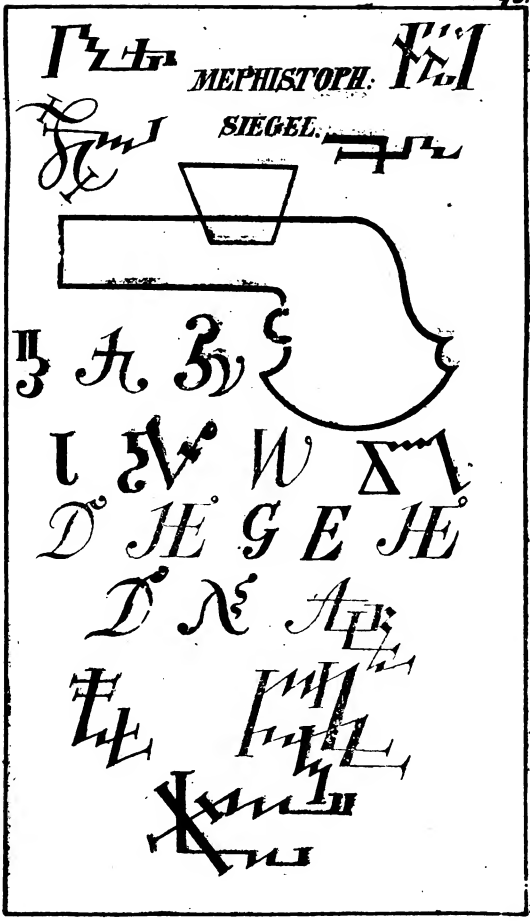
Ich ruffe dich Geist Mephistophiles durch Schehostia † Schelam † Jehova † Votemehasehla † Sberock † Adonay † Praemischca † Avit † o Agla † Schaffort † et Spiritus Jehova † Podaschia † effta † Ama † Fela † Adonay † Pedasch † Amavy † Pervis † Jehova † Mafis † Pardii †. Ich N. ruffe dich Geist Mephistophiles, durch Kolamicon † Hipite † Agla † Elohyim † Keremisch † Jehova †. Ich N. beschwöre dich Geist Mephistophiles, durch Koreipse † Loisant et Dortam † Bolaimy † Acom † Coelum † Quiavitit † Sammas † Restascia † o Adonai † o Jehova † prasa Deus et praesant Deus † o Malfus † per Decamisch † Messe † Amenisch.

II. Haupt: Conjuratio.

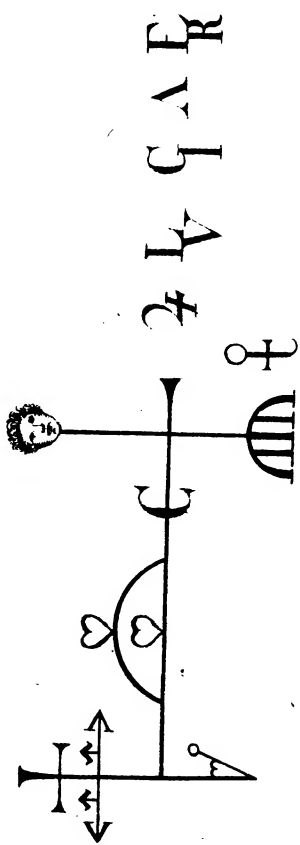
O Jehova † Schaffvoth mihy † Eloï † Am-
 sabbath † Vodeschca † Mihi † o Spiritus
 Mephistophiles Camvasta mihi † Allagusta †
 Bodeschca milla † o Effta † Jefft † Soll †
 Luna † Mefesta † Adonay † Ylon † Joa †
 Mistalem † o Spiritus Mephistophiles Deuschca
 † Voiberda † Mera † Saturny † Beca same
 † Braecaima † Infofecte † praestanto † Elo-
 hym † in Jehova † Capes Adasch † Me-
 hast † Adonay † Jyii † in Forna † praeca
 Aglam † Mihi jam Anaeschei † Fefora mi-
 hy † Amo † Aelo † Patriarchy † et Pro-
 phetae † et Evangelistae † et Jünje Jesu †
 o Christe Meschca † o Spiritus Mephisto-
 philes † Miahasty † Paody † Jesus † Hi-
 schacos † Fista † Alamame † Infoscalem †
 Moastefia † pro ama † in Foas † mihy †
 pro ama † Fedae † Jehova † Amia Jeho-
 vis † Amia † Adonay † Amia Aglam † Amia
 Jehova † Amia Adonaisscholam † Amnia
 Agimicolam † o Elai † o Aeilam † o Im-
 manuel † o Kyrie † o Kyrias † Eleyson †
 Amenisch.

III. Haupt: Conjuratio.

O Jesus † Arach † Mihy † Snemeschlam
 † o Immanuel † Verach † Alhima † Sus-
 cuma † J. Jehova † Astas mihy † o Anäschei
 † Presvolas † Jafet † Soljasfia † Hischacos
 † Allesmicos † Felscheicam † Potmeassnal †
 o Adonay † o Jehova † o Aglam † o Ja-
 hel † o Adeno † o Ajela † Felagolis † o



Mephistophiels Sigillum.



**Hischacos † meos a Kyrie † vel Kyra † et
 Solanay † Ylams † Madeschca † Diabola †
 Mondesfia † Pordaschca † sua Audüsbio †
 Somfia † o Abis Sondeschoa † Momlea † Por-
 jäs † o Elohyrn † o Kyrie † Pomdeschce †
 Jehova † a praecis Diabolam † o Spiritus
 Mephistophiel † Spia cum Cusci † a presca
 mia † Hischacos † praecadest † hicos mihi
 † Obdesca mihi Aglam † Adonay † o Yii †
 Firca Jehova † Bismia ane Diabolae † Soilo
 deschca † Eloy † Amestaa Jensis † Amale-
 vott Mensis † o Jesus † benedictus in nomine
 Christus † o Kyrie † o Kyras † o Kyrie †
 Eleysyn † Jehovah † Amenisch.**

Mephistophiles Bindung,
 wenn er sichtbarlich erscheint.

**Deo † Filii † Jesus † Christus † binde †
 Angielus † binde † o Sanct Michaelis † binde
 † o Sanct Raphael † binde † binde durch das
 Band † Deus † Jesus † damit er den Hischacos
 in der Finsterniß gebunden hat † was Christus †
 Jesus † durch die Krafft seines Waters † gebunden
 † hat † das sey gebunden † das Band † sey auf dir
 † Mephistophiles † Amenisch.**

Diese Bindung wird dreymahl gesprochen.

Seine Auflösung ist wie bey dem Aciel,
 nemlich:

**O Jehova † Mementum † Hischacos † Moa-
 scheolas † etc. Die andere und dritte Auflösungen
 stehen eben daselbst. (Siehe Tafel 14.)**

Bei Mephistophiels Citation muß dieses **Si-
gillum** gegen das Gesicht gelegt werden und vorste-
bendes Zeichen deutlich sein Rahme vor den Grenz ge-
legt werden, so ist seine Erscheinung desto besser.

CAP. XII.

Handelt von Mephistophielis Abdankung.

Wenn du nun alles was du von dem Geiste zu
wissen verlangt hast erhalten, so danke ihm folgender
Gestalt ab.

Mephistoph. Particular - Abdankung.

Ego N. ja jay, o Spiritus Mephistophieleles
† Degratias † Ruay † Deus † Jesus † et
Filii † Amen.

Deßen Haupt - Abdankung.

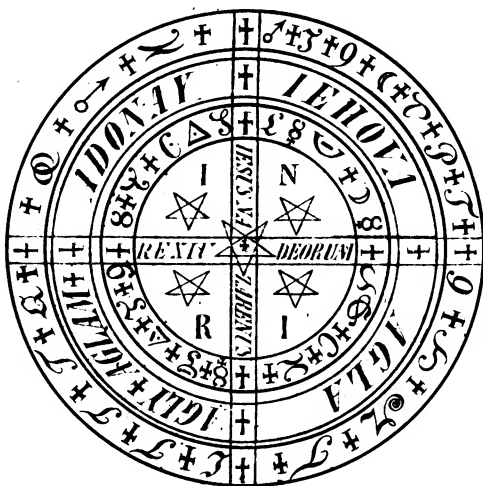
O Mephistophiles † Degratias † Jesus †
bene benedictam † Portam † Mephistophiles
† Qua sua † Diabolam † Hocas sis † Jesus
† Amen.

NB. Eine jede von dieser Abdankung wird 3.
mahl gelesen, wenn er aber noch nicht weichen
will soieß die heiligen Eröffnungs Wortte:

Eloschy † Maamado † Agla doca † Jesus
† Maasch † Reezazarenum † Christo † Rex
† Jehovam † Judaeorum † o Maschalem †
Hischacos † Tetragrammaton † o Hilyischi †
Pohily † Hischacos † Tetragrammaton † o
Hischacelam † Elohyw. †

Denn diese heilige Eröffnungs Wortte sind der Zwang
aller Geister davor keiner bestehen kann.

Mephistophiles Creils.



Weicht er noch nicht, so ließ auch die 7. Hauptscheidungen.

Nun folget des Groß Fürsten Mephistophielis sein Geyß. (Siehe Tafel 15.)

Ende von Mephistophiles.

Nun folgt

Der Groß-Fürste Apadiel, der IIIte.

CAP. XIII.

Handelt von den Groß-Fürsten der Höllen
den Apadiel.

Apadiel ist der dritte Groß-Fürst der Höllen, er steht unter dem Planeten♄ Sein Regente heißet Camael, ein Thron-Engel des Heiligen Jehova. Dieser erscheinet des Dienstags früh um 1. 3. und 8. Uhr, des Nachts aber von 9. bis 12. Uhr, als ein feuriger Mann mit einer Leger-Hauth umgeben und einen Streit-Kolben in der Hand haltend.

Apadiels Bekännniß.

Ich Groß-Fürst Apadiel richte unter denen Menschen nur Krieg, Zorn und Streit an, dem einen Theil gebe ich den Sieg wieder seine Feinde, den andern Theil mache ich zum Sklaven und Ueberwundenen. Denjenigen Menschen, welcher sich mit mir in ein Pactum einläßt gebe ich und verlehne ich übernatürliche Stärke und Festigkeit, ich lerne ihm auch Regen und Uebel zu machen und Soldaten ins Feld zu stellen.

Mein Sigillum ist folgendes, und ist genowmen

von Marte von dessen Character und von dem Daemonis Martis. (Siehe Tafel 16. 17.)

CAP. XIV.

Nun folgen des höllischen Großfürsten Apadiels seine Citationes und diese sind eben dieselbigen die bey den Großfürsten Barbiel gebrauchet werden:

I. Citation.

Sch N. ruffe dich Geist Apadiels, durch Schehostia + Schelam + Jehova + Vortnehaschla + Schberock + Adonay + Praemischca + Avit + o Agla + Schaffoth + et Spiritus Jehova + Podaschcia + Effta + Ama + Fela + Adonay + Pedasch + Amavy + Pervis + Jehova + Maffis + Pardii + Sch N. ruffe dich Geist Apadielis durch Rolamicon + Hipite + Agla + Elo hym + Reremisch + Jehova + Sch N. beschwöre dich Geist Apadiel durch Rore + ipse + Loisant et Dortam + Bolaimy + Acom + Coelum + Quiavitit + Sammas + Restascia + o Adonay + o Jehova + pra Deus + o Malfus + Perdecamischi + Messe + Amenisch.

II. Citation.

Eine Haupt-Conjuration auf Apadiel.

O Jehova + Schafforth + Mihy + Eloy + Amsabbath + Vodeschca + mihi + o Spiritus Apadiel + Cavasta mihi + Allagüsta + Bodeschca milla + o Effta + Jest + Soll + Luna + Mefistda + Adonay + Ylon + etc.

Ite Paripach.

Diapadiels Gestalt.



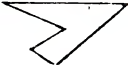
41



Martia

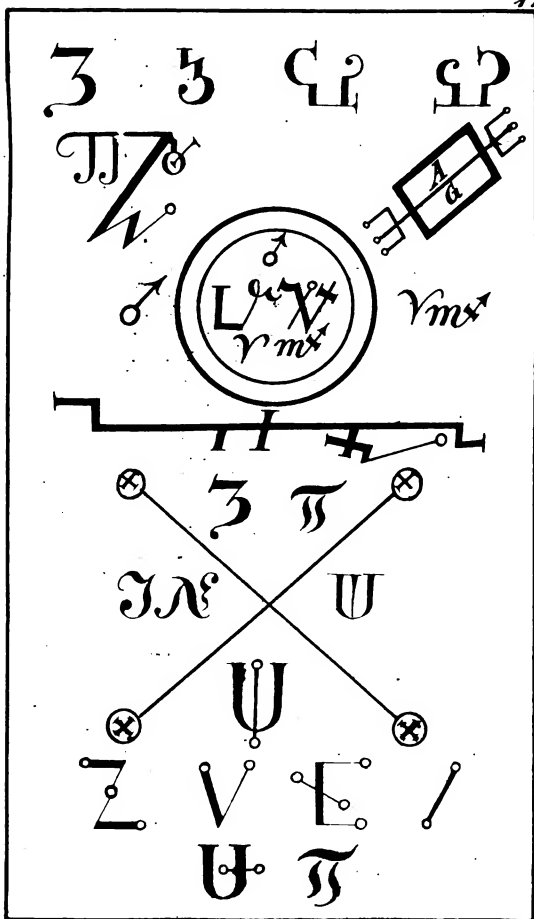


Character Martia



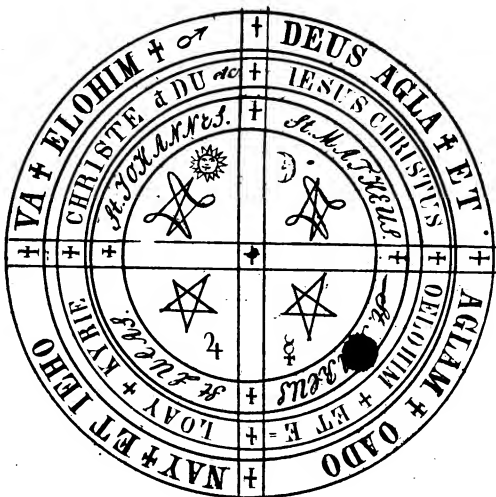
Character Dämonii





Apadiels Kreiß.

Im Th



III. Citation oder Haupt-Conjurat.

O Jesus + Arach + mihy + Schnemesch-
 lam + o Immanuel + Verach + Alhima +
 Suscuma + J. Jehova + Jafet + Soljas + Fia
 neschci + presvallas + Alles micos + Jehova +
 + Hischacos + Adonay + o Jehova +
 Polmeassual + o Adeno + o Ajela +
 Aglam + et Hischacos meos + à Kyrie +
 Felagolis + o Solanay + Ylams + Madeschea
 vel Kyra + Mondesia + Pordaschea + sua
 + Diabolam + Somsia + o Abis + Soudeschea
 Andüsbio + etc. (Siehe Tafel 18. 19., welche
 + Momkla + etc. vereintigt ist.)
 letztere mit Tafel 71.

Vorfertigung des Creykes.

Auf der ersten Lage schreibe Deus + Agla + et
 Aglam + o Adonay + et Jehova + Elohy
 + oder J. +
 Auf der andern Lage schreibe: Jesus Christus
 + Elohim + et Eloay + Kyrie + Christe +
 Du Lamm + das da ist geschlachtet worden +
 + vor unsere Sünde + und St. Matth. St. Marc.
 St. Luc. St. Johann.
 Auf die dritte schreibe das Evangelium St. Jo-
 hannis und die Nahmen der 7. heiligen Thron Heiligen.
 Auf die erste Lage wenn noch Platz bleibt können
 noch die Nahmen der heiligen Patriarchen, Abraham
 + Isaac + Jacob + Noah + David und Samuel
 noch mit hingeschrieben werden.

III. Citation oder Haupt-Conjurat.

O Jesus † Araeh † mihy † Schnemesch-
lam † o Immanuel † Verach † Alhima †
Suscuma † J. Jehova † Astas mihy † o Ae-
neschei † presvollas † Jafet † Soljas † Fia
† Hischacos † Alles micos † Felscheican †
Polmeassual † o Adonay † o Jehova † o
Aglam † o Jehel † o Adeno † o Ajela †
Felagolis † o Hischacos meos † à Kyrie †
vel Kyra † et Solanay † Ylams † Madeschca
† Diabolam † Mondesia † Pordaschca † sua
Audüsbio † Somsia † o Abis † Sondeschca
† Momkla † etc. (Siehe Tafel 18. 19., welche
letztere mit Tafel 71. vereinigt ist.)

Vorfertigung des Creyßes.

Auf der ersten Lage schreibe Deus † Agla † et
Aglam † o Adonay † et Jehova † Elohyim
† ♀ oder ♂. †

Auf der andern Lage schreibe: Jesus Christus
† Elohim † et Eloay † Kyrie † Christe †
Du Lamm † das da ist geschlachtet worden
† vor unsere Sünde † und St. Matth. St. Marc.
St. Luc. St. Johann.

Auf die dritte schreibe das Evangelium St. Jo-
hannis und die Namen der 7. heiligen Thron Fürsten.

Auf die erste Lage wenn noch Platz bleibt können
noch die Namen der heiligen Patriarchen, Abraham
† Isaac † Jacob † Noah † David und Samuel
noch mit hingeschrieben werden.

CAP. XV.

Handelt von den IV. Groß-Fürsten der Höllen den ACIEL.

Aciei ist der vierte Groß-Fürst der Höllen, er steht unter dem Planeten ☉. Sein Regent heißt Raphael. Dieser erscheint des Sonntags frühe um 1. 6. und 10 Uhr, des Nachts aber um 10. und 12 Uhr, in unterirdischer Gestalt, als ein großer rother Däme mit abscheulichen großen feurigen Augen, bisweilen auch als ein großer schwarzbunter Hund mit obigen großen Feuer-Augen. Man muß ihn aber durch Conjuratlon zwingen, daß er sich in menschlicher Gestalt stellen muß.

CAP. XVI.

Handelt von des Aciels Bekännniß.

Mir Doctori Johann Fausten hat der vierte Groß-Fürst der Höllen als Aciei müssen schwören, und seine Herrschaft und Eigenschafft, auch seine Gewalt richtig annehmen.

Antwort Aciels.

Ich Groß-Fürst Aciei, bin ein Herr über alle verborgene Schätze der Erden. Ich habe Macht alle verborgene Schätze aufzuthun und darzustellen. Ich erscheine ganz grausam in eines Farren Gestalt mit großen feurigen Augen und mit sehr großem Gepolder. Jedoch wann man mich mit mittelmäßigem Zwange angreift, so erscheine ich als ein großer Hund und mit obigen Feuer-Augen und was ich einem gebe, das gebe ich mit großen Zwang, und wer mich zwingen will, der muß mich geißeln bis ich müde werde; Aber ich

7.

D Das ist mein Lmang wenn ich soll sagen Jesus Christus ist in

2.

N das Fleisch kommen. 3.

4.

/ Durch die Allmacht Gottes, das ist nicht aus-
zu gründen.

5. Und wann ich einem was halten soll so muß er mich

6. bei dem **I** angeloben und schwören lassen.

A 7. Biß ich mein Zeichen geben thu.

h M A C O C

A 2.
A 3.

h M 7. Mich Fürst
2. Aciel.

4.
C 5.

F 3. Amen.

4. Sage vor der

/ 5. Allmacht Gottes

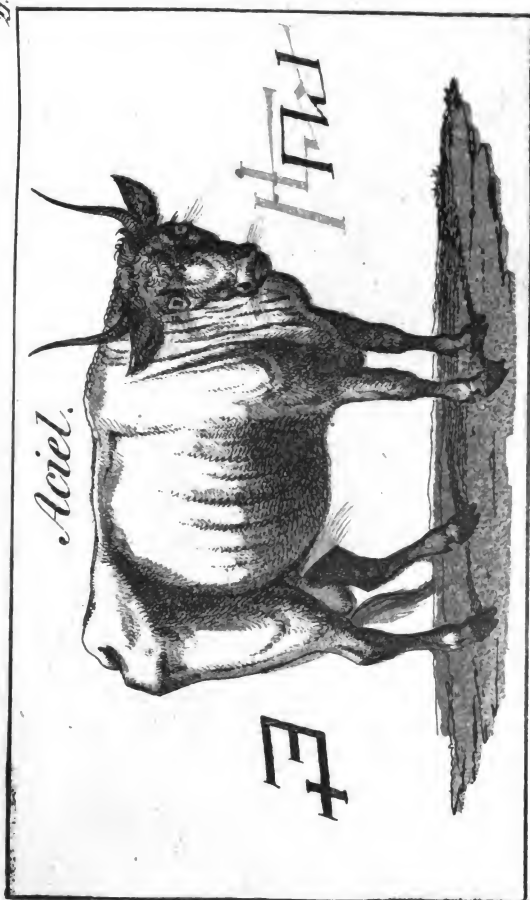
h 6. So will ich dicces halten

O 7. Als mein Planet die Sonne

A 8. Am Himmel steht Amen.







A a † Zoch a gl † m v 6

HL IL S

† HL

*O Aciel Schehostia Schelam. Votme.
haschla Praemischca*

— 4 HL — I

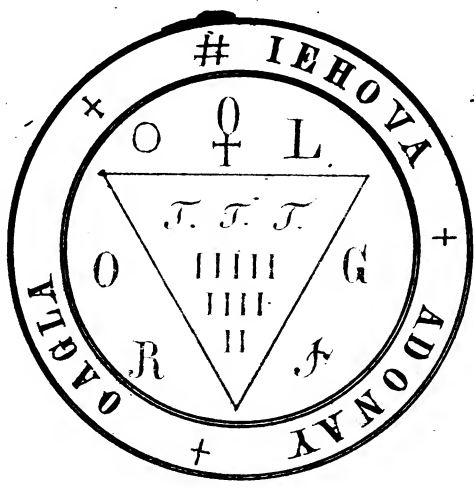
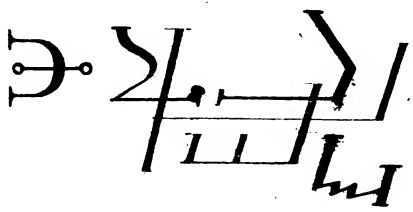
*Aloach Jehoi Hael Hugadot ha
Podaschia per decamlschi Messe
Amenisch*

VHL I

Aciels Sigillum.

Λ Λ ⊙ C

A Z C



habe nicht alle ~~Stärke~~ unter mir, als die vermünscht seyn die habe ich unter mir. Ich bin ein Geist den Menschen nicht sehr zugethan, aber mein Planet liegt mir zu hart an, daher nimmt er mir die Kraft; Mein Planet heißt die Sonne die ist dem Menschen zugethan. Auch bin ich ein Fürst aller List, ich betrüge den Menschen meisterlich mit aller List; Wer Pacta mit mir macht den betrüge ich mit aller Macht, denn ich kann keinem recht dienen. Aber mein Falls-Graf Camniel, der mein Diener ist, der dienet den Menschen, er hat von mir Krafft und Macht im Nahmen meiner zu dienen mit Macht, gleich wie ich, aber ohne mir kann er nichts thun, ich muß denn auch dabey seyn. Wenn einer Pacta mit ihm machen will in meinen Nahmen, so bekömmet ein Mensch Geld, so viel er haben will, und von ihm verlangt und von mir; aber nach dem Pact ist keine Erlösung, denn des Menschen Seele ist meine der mit mir in den Pact gehandelt hat, auch laß ich mich nicht vertauschen einen andern, sondern die Zeit ist gleich aus, wenn er mich einen andern will vertauschen. In Summa ich mache gar kurzen Process mit ihm. (Siehe Tafel 20. 21. 22. 23.)

CAP. XVII.

Ein Gebethe zur Operation auf alle Hölliche Geister, besonders auf Aciel.

O Jehova dich bitte ich durch Jesum Christum deinen lieben Sohn, weil alle Macht, alle Hülffe, alle Stärke, alle Gewalt, alle Ueberwindung und aller Segen von dir kömmt; So demüthige ich mich vor dir o Jehova, da ich jetzt meinen Anfang machen will in deinen Nahmen, die Engel und Geister zu rufen.

und vor mich zu fordern; So gieb o Jesus, der du derer Teuffel ihr Reich, bey deiner siegreichen Höllenfahrt hast zustoßret, so hast du mir, der ich rechtschaffen an dich gläube, einen rechten Vorschmann gegeben, daß wir auch durch dich die Teuffel und Geister zwingen und binden, auch uns unterthan seyn mögen: Aber o Jesus gieb, daß wir uns über dieses nicht freuen, sondern frisch, fleiß und beständig gläuben, daß ich möge überwinden durch deine große Macht-Worte, die du gesprochen hast, da du bist zur Höllen gefahren. Tanno Jehova † Coelum † et Firmament. † et Planetarum † et Terra † qui Filii † Sancta † Ego Filii † Deus † Amen.

I. Haupt-Conjuration.

Ich N. ruffe dich Geist Aciel bey Schehostia † Sehelam † Jehova † Votemehaschla † Schberock † Adonay † Praemischca † avit † o Agla † Schaffoth † et Spiritus Jehova † Podaschcia † Effta † Ich N. ruffe dich Geist Aciel durch Rolamicon † Hipite † Agla † Elohim † Reremisch † Jehova. Ich N. beschwöre dich Geist Aciel durch Roreipse Loisant et Dortam † Polaimy † Acom † Coelum † Quiavitit † Sammas † Restascia † o Adonay † o Jehova † prasa Deus † Ama † Fela † Adonay † Pedasch † Amavy † Pervis † Jehova † Maffis † Paradis † o Malvus † Perdecamischi † Messe † Amenisch.

II. Haupt-Conjuration.

O Jehova † Schaffott † Mihy † Eloy † Am-sabbath † Vodeschca † mihy † o Geist Aciel Camvasta † Mihy † Allagüsta † Bodeschca

milla † o Effta † Jefft † Sol † Luna † Me-
 fistla † Adonay † Ylon † Joamistalem † o
 Geist Aciel Deüschca † Voiberda † Mera †
 Saturny † Beca † Same † Broecaïma † In-
 fotecte † Praestanto † Elohim † in Jehova
 † Capes † Adasch † Mehast † Adonay † Yii
 † In forna † Reca † Aglam † mihy jam
 Anaeschci † Fefora mihi † Amo Aelo † Pa-
 triarchy † et Rophetae † Evangelistae † et
 Jünnye Jesu † o Christe Meschca † o Geist
 Aciel Miahasty † Paodi Jesu † o Caste mihy
 † Layam † Fivastis casta † Alliamastae † Je-
 sus † Hischacos † Fista † Alamame † In-
 foschcalem † Moastefia † Roama Infoas mihy
 † Ro Ama † Fede Jehova † Amia Jeovis †
 Amia Adonay † Amia Aglam † Amia Jehova
 † Amia Hoca † Amia Adonaischcolam † Amia
 Agimicolam † o Aelai † o Aeïlam † o Im-
 manuel † o Kyrie † o Kyrias † Eleyson †
 Amen.

III. Haupt-Conjuration.

O Jesus † Arack † mihy † Snemeschlam
 † o Immanuel † Verach † Alhima † Suscuma
 J. Jehova † Astas mihy † o Anaescha † pres-
 volas † Jafet † Soljas † Fia † Hischacos †
 Allesmicos † Felscheïcam † Potmeassual † o
 Adonay † o Jehova † o Aglam † o Jehel †
 o Adeno † o Ajela † Felagolis † o Hischac-
 os meos † o Kyrie † vel Kira † et Solanay
 † Ylams † Madeschca † Diabolam † Montes-
 fia † Pordaschca † sua Audüsbio † Somfia †
 o Abis Sondeschca † Momlea † Porjäs † o
 Elohyim † o Kyrie † Pomdeschec † Jehova

† Apraecis Diabolum o Geist Aciel Spia com
 Cusci † Aprescamia † Hischacos † Praecadest
 Hicos † mihi † Obdesca mihi Aglam † Ado-
 nay † o Yii circa † Jehova † Bismia ane
 Diabola † Soilodeschea † Eloy † Amestaa †
 Jensis † Amalevott † Mensis † o Jesus † Be-
 nedictus † in Nomine Christus † o Kyrie †
 o Kyrios † o Kyrieleyson † Jehova † Ame-
 nisch.

C i t a t i o

**Des Groß-Fürsten Aciells, welcher über alle
 Schätze ☉ und ☽ gesetzt und Geld bringet.**

Sein Zeichen ist ☉. 8. er wird Sonntags des Nachts
 um 10. und 12. Uhr und früh um 3. Uhr citirt.

Erst sprich die folgenden Wortte:

o Aly † Adoy † Sabaoth † Amara †

Dieses wird 3. mahl gesprochen.

Allmächtiger ewiger Gott und Vater, ich
 N. bitte dich durch deinen hochheiligen Nahmen Agla,
 Noab, Sother, Emmanuel, Ich N. bitte dich durch
 Jesum Christum † deinen eingebornen Sohn † du
 wollest die Wortte meines Mundes erhören, und mir
 aus der Höhe Krafft und Macht geben über die bö-
 sen Engel, welche du am dritten Schöpfungs Tage von
 deinen heiligen Himmels Throne verstoßen und aus dem
 Lichte der Freude und Herrlichkeit in die ewige Finsterniß,
 Verdammniß, ewige Quahl und Pein, auch in die
 Tiefe der Erden versetzt hast, daß ich sie jetzt vor mir
 sichtbarlich zwingen und binden möge mit deiner Gnade,
 Macht Stärke und Krafft aus der Höhe, daß sie, die
 Geister und Creaturen meinen Willen vollbringen und

mein Begehren erfüllen müssen durch derselben sichtbare
liche Erscheinung in menschlicher schöner Gestalt, und
durch gegebene Antwort und Bezeugung meines Ver-
langens an Gold und Geld. Darum du gerechter Gott,
gieb und verleihe hierzu deinen heiligen guten Geist,
daß die bösen Engel deine heiligen Wortte nicht ver-
achten, sondern sich für denselben fürchten, wenn ich
anfangs zu lesen, bey und durch deine göttliche Ma-
jestät: Adomathay + Aurai + Amathon +
Eloha + Vision + Ohel + o Heety + Agla +
Jod + He + Vau + Jah + Ya + Emmanuel
+ Agla + Jesus + Adonay + Aniondon + Te-
tragrammaton + und bey dem jüngsten und schnell-
en Gerichtstage und strengen Gerichte Jesu Christi
+ deines lieben Sohnes + welcher in unser menschliches
Fleisch und Blut kommen ist und durch die Stärke und
Krafft deiner heiligen Nahmen Agla + Ohel + Hec-
til + Joth + mit welchen göttlichen Nahmen der weise
König Salomon die Geister in die Tiefe des Wassers
beschworen, und bezwungen hat; Ach so hilff doch du
Gott Israel deinen Volk, daß ich die Geister und bö-
sen Engel also gleicher weise zwingen und binden möge
um meinen Willen zu erfüllen, auch zu thun und zu
bringen was ich fordere und begehre, darneben in al-
len Dingen gehorsam seyn; Solches alles geschehe auf
deinen heiligsten Befehl und in dem Nahmen, durch
deine göttliche Krafft und Macht: Adonay + Agla
+ Tetragrammaton +.

C i t a t i o.

Ich N. beschwöre dich Geist Aciel Fürst des Erd-
reichs, über alle Schätze Gold und Geldes, daß du mir
augenblicklich erscheinest, und bleibst mir Rede und Ant-

wort bey dem Richter der Lebendigen und der Todten
 † durch den Schöpfer Himmels und der Erden auch
 aller Creaturen und Elemente bey dem Gehorsam, wel-
 chen du Gott gegeben hast im Lichte der heiligen En-
 gel, durch Jesum † Christum † † und durch die
 Krafft und Wirkung des heiligen Geistes † und also
 durch die heilige Dreifaltigkeit † daß du augenblicklich
 kommest vor diesen meinen Greß, und giebst Rede und
 Antwort, das befiehet und gebiethe dir Geist Aciel
 Jesus † Christus † der dir deine Hölle zerstöhret,
 und allen Teuffeln und Geistern ihre Macht genom-
 men hat; das gebiethe ich dir Geist Aciel auch in
 meinen eigenen Nahmen, daß du allsobald sichtbarlich
 erscheinst, und gehorchest meinen Wortten, bey der Krafft
 und Gewalt Jesu † Reezazarenum † Filii † Hi-
 schacos † Moascheolas † Romaschiile † Ado-
 naischeilams † Jehova † Jod † Hod † Te-
 tragrammaton † Ich N. ruffe und beschwöre dich
 Geist und bösen Engel Aciel, bey Margared † Gra-
 tiol † Celilach † Emmanuel † Magoth † Va-
 goth † Sabalos † Saday † Sadach † Emma-
 nuel † Oseth † Macaim † Aiballe †. Ich N.
 beschwöre dich Geist Aciel bey diesen Macht Wortten,
 T. T. T. † Adonay † Hemeche † Aaron †
 Anthor † Celilach † Idida sida † T. T. T.
 † Osion † Ayely † Tetray † Adonay † Ayela
 † Agla † Aglam † Ayelli † Ephibilis † Mes-
 sias † Jehova † Epranguel † Sesisit † Ado-
 nay † Hemeche † Aaron † Ididasita † T. T.
 T. † Osion † Helit † Hectionelle † α ω †
 descende ad me Agla † Noab † Sother † Em-
 manuel † durch Zabanather † Rabarsmas †
 Yschyros † Pelon † El † Ihetel † Nothy †

Ymein † Lethun † Karay † Sabaoth † Cella
 † Cynos † Kyrios † Obront † Nomiont † Oriel
 † Theos † Jah † Ya † Adonich † durch Ta-
 litha Kumi † Hevathah † Elia † Eli lamma
 † Absabthani †, daß du mir augenblicklich in schö-
 ner menschlicher Gestalt erscheinest, giebest mir Rede und
 Antwort und bringest mir an Gold und Geld eine Tonne
 Goldes, vor meinen Greiß, und bist mir zu dienen
 gehorsam durch dein Zwang Spiegel und Zeichen durch
 deinen Stern welcher heißt Sadalaobia und gehest auf
 im 7. Grad der Fische, das gebiethe ich dir im Nah-
 men Jesu † auch in meinen eigenen Nahmen. Ich
 N. ruffe und beschwöre dich Geist Lucifer, Beel-
 zebub und alle Obristen der Hölle und Finsterniß,
 ihr möget Nahmen haben wie ihr wollet, so beschwöre
 ich euch Teuffel und Geister alle miteinander, in der
 Höllen, in der Erden, auf der Erden in der Luft, im
 Feuer und Wasser, und an allen Orthen und Enden,
 wo ihr nur seyd. Ja ich beschwöre das ganze teuff-
 lische Reich, so viel Millionen Geister euer seynd,
 bei dem Bluthe Jesu † Christi † welches vor das
 ganze menschliche Geschlecht vergossen ist, und solches
 dadurch erlöset, ihr Teuffel aber verdammt worden. Nun
 so sollt ihr alle genannte und ungenannte Teuffel, Gei-
 ster und verstoßene Engel, mit diesem Macht-Bluthe
 Jesu † Christi † außs neue gequälet werden, daß
 ihr vor demselben an keinem Orthe, weder im Himmel
 noch auf Erden, weder in der Luft, noch im Wasser,
 weder in der Hölle noch außer der Hölle weder unter
 Todten noch lebendigen Creaturen, bleiben könnet, so
 lange bis ihr mir den Geist Aciel, vor meinen Greiß
 gebracht, daß er mir Rede und Antwort giebt, auch
 daß er mir eine Tonne Goldes und Geldes vor mei-

nen Creiß überbringe. Dieses soll der Geist Aciel, als Schatz Geist thun, durch meinen Zwang und eurer Mithülffe. Und so ihr jetzt genannte Geister dieses nicht thun wollet, daß ihr mit den Geist Aciel, hieher vor meinen Creiß zwinget, und derselbe meinen Willen, und Begehren erfüllet. So solle euch böshafte Teuffel, Geister und verflozene Engel alle mit einander, so viel euer sind im ganzen höllischen Reiche des Lucifers und Beelzebubs der göttlichen Macht Wortte 7 mahl härter quählen, martern, peinigen, ängstigen, zermalmen, verfluchen, und verdammen, ja eure geistliche Leiber mit Schwefel und Pech durchnagen und durchfreßen, bis in alle Ewigkeit, auch bis in die untersten Derter der Erden, und der Höllen; ja es soll alle Quahl von denen Gottlosen, welche der gerechte Gott auf sie zur Strafe gelegt, abweichen, und auf euch Gottlose und ungehorsame Geister und Teuffel augenblicklich fallen, von iho an, bis in alle Ewigkeit und euch alle quählen, martern und peinigen. Das gebiethe ich euch Geistern im Nahmen Jesu + Ich N. beschwöre euch Geister alle mit einander bey diesen hochheiligen Nacht-Wortten T. T. T. + Adonay + On + Panthon + Anacreneton + Anapheneton + Adonaischeilams + Hisehacos + Jehova + Kyrie + in Essentia + Sabaoth + Saday + Idesale + Emmanuel + Elion + Kyrie + Kyrios + Eleyson + Christe + Kyrie + vel Kyra + o Adonay + o Aglam + o Sancta + eleysyn + Ich N. beschwöre und citire dich Geist Aciel bey der Geburth unseres Herrn und Herlandes Jesu + Christi + daß du augenblicklich sichtbarlich erscheinst vor diesen meinen Creiß, und bringst mir eine Tonne Goldes und Selbes, und dieses so wahr als Jesus +

Christus † Nazarenus † Rex † Judaeorum †
 mit seiner Geburt das ganze menschliche Geschlecht er-
 löset, euch Teuffel und trohigen Geister aber, wegen
 eures Hochmuths damit gefesselt und gebunden hat, biß
 an den schnellen und strengen Gerichts-Tage Jesu †
Christi † Elohyrn † Filii † welcher euch jezo au-
 genblicklich überfället, zu weniger Schmach Quahl und
 Pein des höllischen Pfuhles ohne Aufhören und Ver-
 zehrung eurer Substanz bis in alle Ewigkeit, wel-
 ches ist der andere Todt. Ich habe die Schlüssel der
 Höllen und des Todes, löse auf und bringe sie vor
 das Gerichte. O Jesus † o Christe † o Adonay
 † o Jehova † o Agla † o Aglam † o Elohyrn
 † o Sancta † Maria Mater Jesu † Filii †
 Eleysyn † o Sanct Raziell † St. Michael † St.
 Raphael † St. Amixciel † St. Gabriel † St.
 Samuel † St. Anniel † St. Oriphiel † St. Sa-
 chiel et Joviel † St. Och et Pethor † eley-
 son † o T. T. T. † eleyson †. Das gebiethe ich
 euch Geistern insgesammt nochmahls bey diesen hoch-
 heiligen Nahmen Gottes und bey Jesu † Christo †
 selbst, daß ihr mir den Geist Aciel, als rechten Schatz-
 Besitzer, hierher vor meinen Greß sendet in sichtbarer
 Menschen Gestalt, daß er mir wahrhaftige Antwort auch
 Gold und Geld gebe, so viel ich von ihn fordere, nebst
 seinen Rahmen, Siegel und Zeichen auf Metall, und
 solches alles ohne Schaden und Verletzung meines Lei-
 bes, meiner Seelen und Geistes, wie auch meines Greß-
 ses und Wohnung. Das gebiethe ich dir Geist Aciel
 nochmahls, thue, thue, thue dieses bei diesen göttlichen
 Schutz und Macht- Worten T. T. T. † Adonay †
 Agla † Aglam † Elohyrn † in Nomine Jesu
 † Filii † Jehova † Ich N. beschwöre dich Geist

Aciei bey der Beschneidung **Jesu + Christi +** und bey der Himmelfahrt **Jesu + Christi +** daß du mit augenblicklich erscheineſt, und giebiſt mir Rede und Antwort, auch an Gold und Geld eine Tonne Goldes an Ducaten in einen Sacke, und warum ich dich fragen werde. Die Menschen ſind erlöſet worden durch **Jesum + Christum +** den Welt Heyland und aller Heyden Troſt, du aber, du **Geiſt Aciei** ſollſt damit gequählet werden ewig und ſolange, biß du mir ſichtbarlich erſcheineſt und giebeſt mir Rede und Antwort, wie auch neßſt deinem Siegel und Zeichen auf **Merall**, eine Tonne Goldes und Geldes an Ducaten und legeſt dieſelben in einen Sacke vor meinen Greß; ohne einzige Verlegung darnieder, zu meinen ſichern Händen und Nutzen, und ſolches ohne Verzug und augenblicklich, oder ich will dich mit dem wahren Bluthe **Jesu + Christi +** unſers Heylandes + und mit allen Sacramenten bey der Auferſtehung **Jesu + Christi +** und vor deſſen Richter-Stuhl anklagen, peinigen und quählen, daß du 7. mahl mehr verfluchet und in den Pfuhl deß ewigen Feuers geworffen und verdammt werden ſollſt, welches dein anderer Todt iſt. Ich **N.** beſchwöre dich **Geiſt Aciei** bey allen dieſen Wortten, daß du damit gequählet werdeſt, von Aufgang deines Sternes der Sonnen biß zum Niedergang deß jüngſten Gerichts **Jesu + Christi +** ja Tag und Nacht, Stunden und Augenblicke, biß zu ewigen Zeiten, mit tauſendfältiger Schmach und Quahl mehr als dir ſonſten bey dem Gerichte Gottes wiederfahren wäre, jezo von Stund an und augenblicklich, biß du **Geiſt Aciei** mit jezo erſcheineſt und bringeſt was ich von dir ſördere. Ich **N.** beſchwöre dich **Geiſt Aciei** bey allen heiligen Engeln und Erz-Engeln, bey dem Erz-Engel **Raziel**

et Amixiel, bet den Erß-Engel Gabriel, Michael et Raphael, Aniel et Joviel, Samuel et Oriphiel, Oriel et Orion, Anhael, Haziel et Habudiel, Uriel et Schamaym, Gabrielis et Michaelis Hastas Rescriptum Principis Restitutio Signet; diese und alle andere Engel und Geister sollen dich Geist Aciel zwingen, quählen und peinigen stets und ohne Unterlaß, bis du mir vor diesen meinen Erß erscheinen in schöner sichtbaelichen Menschen-Gestalt das gebiethe ich dir Geist Aciel bey dem hochheiligen Nahmen T. T. T + INRI + und bey dem heiligen Creutze Jesu + bey der Mutter Jesus Maria selbstem, damit solt du Geist Aciel geduählet und gepeiniget werden, bis in die äußerste Finsterniß ohne Aufhören. Ich N. beschwöre und ruffe dich Geist Aciel bey der Krafft und Macht des jüngsten Tages und erschrocklichen Urtheils des ewigen Richters, welches über dich ungehorsamen Geist und verstoßenen Engel Aciel wird ergehen, und ausgesprochen werden, alle Quahl und Pein die alle Teuffel und Geister müssen ausstehen, soll auf dich Geist Aciel alleine liegen, bis du mir vor diesen meinen Erß erscheinst und meinen Willen vollbringest, das gebiethe ich dir Geist Aciel im Nahmen Jesu für welchem Nahmen alle Teuffel erzittern und verzagt werden, o Jesus + Christus + eleyson + Nun ihr Geister alle miteinander des ganzen abgefallenen und verstoßenen Reichs, du hochmüthiger Lucifer, Nathanniel, Pluto, Schafforth, Beelzebub, Ariel, Astaroth, Legion, du unsauberer Geist du Satan, und Tentator Jesu Christi ich N. beschwöre euch nochmahls bey dem Throne der göttlichen Majestät, bey der Heiligkeit die vor Gott gilt, bey seiner Gnade und Ungnade, wie auch bey euren

allerseits augenblicklichen Untergang eures ganzen ab-
 gefallenen Reiches Fürstens Luciferi, daß ihr augen-
 blicklich den Schatz Geist Aciel vor diesen meinen Grenz
 zwinget und bindet, daß er mir Rede und Antwort
 gebe, und bringe so viel an Gold und Geld als ich
 begehre. Ich N. citire, ruffe und beschwöre dich aber-
 mals Geist Aciel, Groß-Fürst über die Schätze Gol-
 des und Geldes bey diesen göttlichen Macht-Wortten
 T. T. T. † Adonay † Agla † Aglam † Mer-
 gael † Gratiel † Celilach † Emmanuel † Ma-
 joth † Vajoth † Saboles † Satoch † Saday †
 Emmanuel † Oset † Macaim † Aybale † Eph-
 bilis † Messias † Epragnes † Sensit † Se-
 sisit † Adonay † Hemeche † Aron † Idida-
 sita † T. T. T. † Orion † Osion † IlELY †
 Hectionelle † 8 ω † descende adme † daß ge-
 biethe ich dir Geist Aciel im Nahmen Jesu † auch
 in meinen eigenen Nahmen † daß du mir jezo au-
 genblicklich erscheineest, sichtbarlich ohne Rumor und Scha-
 den, in schöner menschlicher Gestalt, giebest mir wahr-
 hafftige und richtige Antwort und bringest mir nebst
 deinen Siegel und Zeichen eine Tonne Gold und Gel-
 des an Ducaten in einem Sacke, komm, komm in
 Jesu Nahmen † Amen.
